



ELSENER NACHRICHTEN



Herausgegeben vom Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

Ausgabe 74 — Ostern 1983



Foto: H. J. Thiele

Der Frühling naht — Ostern steht vor der Tür.

Die Sonnenstrahlen „kreuzen“ sich über dem Bildstock.

INHALT:

Seite:

1. ELSEN GESTERN UND HEUTE:	3, 4, 5, 8, 9, 10, 12
2. ELSEN UND SEINE GESCHICHTE:	14, 16, 17, 19, 20, 22, 23, 24, 26, 27, 28, 30
3. WIR STELLEN VOR:	32
4. KIRCHLICHE NACHRICHTEN:	33, 34, 36, 37
5. NACHRICHTEN VOM STANDESAMT:	38, 40, 41
6. WIR GRATULIEREN:	42, 44, 46
7. AUS DEM LEBEN DER VEREINE:	47, 48, 50, 52, 53, 54, 56, 57
8. WIR GEDENKEN:	58
9. UNTERHALTUNGSECKE:	60, 61
10. VERANSTALTUNGSHINWEISE:	62

IMPRESSUM:

HERAUSGEBER:	HEIMAT- UND VERKEHRSVEREIN ELSEN E. V.	
REDAKTIONSLEITUNG:	HEINZ MERSCH, ELSEER KIRCHSTRASSE 14	
SCHRIFTLEITUNG:	ALOYS KULLMANN, EICHSFELDERSTRASSE 1	
ANZEIGENBEARBEITUNG:	WILHELM BERNARD, GERMANENSTRASSE 2	
DRUCK:	W. NEESEN, WEWELSBURG – SCHLOSS HOLTE	
KONTEN:	SPADAKA ELSEN	KTO.-NR. 925 2070 700
	VOLKSBANK ELSEN	KTO.-NR. 912 2750 900
	SPARKASSE ELSEN	KTO.-NR. 4011 243

Mitgliederversammlung des Heimat- und Verkehrsvereins

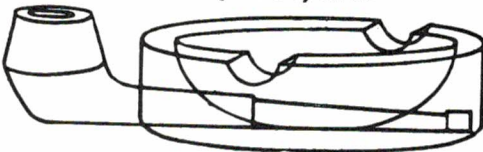
Zu einer Mitgliederversammlung hatte der Heimat- und Verkehrsverein Elsen auch die anderen Bürger der Gemeinde eingeladen zum 1. März. Der Vorsitzende, Bankdirektor Drewes, begrüßte bei seinen Eröffnungsworten vor allem den Stadtdirektor Wilhelm Ferlings, Beigeordneten Dr. Salmen und Baudirektor Rensing von der Stadtverwaltung, hieß die Herren des Bezirksausschusses und Mitglieder des Rates willkommen, die Rektoren der Schulen und alle Vereinsvorstände. Nach der Totenehrung gab der Geschäftsführer Kruse den Jahresbericht 1982. Er führte nochmals alle Aktivitäten des Heimat- und Verkehrsvereins Elsen im Jahre 1982 vor — die Elsener Nachrichten haben über diese Veranstaltungen im einzelnen ausführlich berichtet. Nach Verlesung des Kassenberichtes und der einstimmigen Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung gab Josef Drewes einen Überblick über die im jetzigen Jahr geplanten Veranstaltungen und wies besonders darauf hin, daß erstmalig in 1983 der Hei-

mat- und Verkehrsverein vor allem ältere Elsener Bürger zu kulturellen Veranstaltungen in der Paderhalle führen will. Alle Elsener Bürger waren zu dieser Versammlung geladen, weil gleichzeitig in einer Bürgerversammlung über aktuelle kommunalpolitische Themen diskutiert werden sollte. Josef Drewes zeigte auf, daß Elsen als zweitgrößter Stadtteil heute 10 516 Einwohner hat, daß es in den letzten 10 Jahren um 3 558 Einwohner gewachsen ist und daß vor allem Fragen der Baulandbeschaffung, des Straßenbaues und der Kanalisation sowie die dringende Frage einer Bürgerhalle anstehen. Stadtdirektor Ferlings lobte die vielen aktiven Vereine in Elsen, die gute Arbeit geleistet hätten und wünschte ihnen weiterhin viel Erfolg bei der Integration der Neubürger. Bei der Frage des Baulandes will die Stadt Paderborn aus ihrem eigenen Gelände größere Flächen zur Verfügung stellen und wahrscheinlich schon Ende dieses Jahres aus dem Plan Schulze/Föhling Bauparzellen verkaufen.

Werner Sewina

Lotto - Toto - RennQuintett - GlücksReisen
Agentur-Nr. G 4637

von-Ketteler-Straße 24 · 4790 Paderborn-Elsen
Telefon (05254) 5153



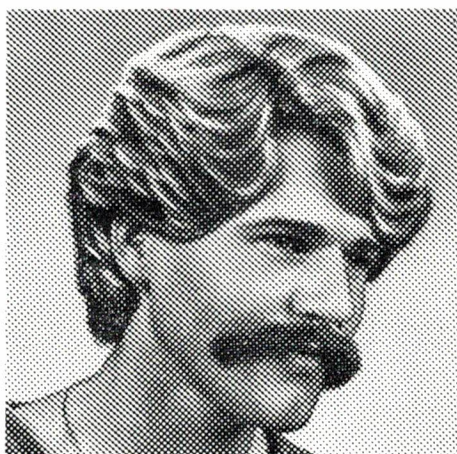
Tabakwaren · Zeitschriften

Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest

Elsen gestern und heute

Und das mit Preisen, die vernünftig sind und unter den heutigen Preisen anderen Baugeländes liegen. Über die Straßenbau- und Kanalisationsvorhaben referierte Josef Rensing. Nach einem Rückblick über die Maßnahmen des Jahres 1982 zählte er für 1983 viele Projekte auf, die fest in der Planung sind und für die auch die entsprechenden Mittel bereitgestellt werden können. Stadtdirektor Ferlings bat die Zuhörer, auch einmal die positive Seite von Bbauungsplänen zu sehen und notwendiges Gelände für Straßenausbaumaßnahmen und Anlagen von Radfahrwegen abzugeben. Für die Bürgerhalle, deren Wichtigkeit für den Stadtteil Elsen nicht mehr in Zweifel steht, sollte eine vernünftige Größe und ein angemessenes Einbinden in das Ortsbild an-

gestrebt werden bei allen Planungen. Dr. Salmen konnte dann noch berichten, daß die Verhandlungen über die Gemeinnützigkeit eines Hallenbauvereines erfolgsversprechend bisher verlaufen sind. Auch die Diskussionsbeiträge aus der Versammlung wurden von den jeweiligen Herren beantwortet, und nach einem Dank an alle Teilnehmer der Versammlung und die Herren der Verwaltung schloß der Vorsitzende, Bankdirektor Drewes, die Versammlung mit dem Wunsch und der Zuversicht, daß bei guter Zusammenarbeit aller Vereine und entsprechendem Engagement die Bürgerhalle in Elsen gebaut wird und — wenn alles gelingt, Elsen seine 950-Jahrfeier im Jahre 1986 in der eigenen Halle feiern kann.



Lieben Sie persönlichen Stil?

Dann gestalten wir auch Ihre Frisur ganz individuell.

Ein präziser Schnitt und eine leichte Umformung. Für Sie und für Ihn.

Salon Liggesmeyer

Damen- und Herrensalon

Elsen, v.-Ketteler-Str. 12, Tel. 5527

Elsen gestern und heute

Startschuß für Elsener Kindergarten an Carl-Diem-Straße ist gefallen

Bereits im März soll die Arbeit im neuen städtischen Kindergarten an der Carl-Diem-Straße in Elsen beginnen. Diesen Zeitpunkt nannte das Jugendamt der Stadtverwaltung. Mit zwei Gruppen soll der Betrieb aufgenommen werden. Drei Mitarbeiterinnen stehen bereits zur Verfügung und bereiten sich auf diese Aufgaben vor.

Drei Gruppen soll der Kindergarten betreuen, der insgesamt 75 Kinder aufnehmen soll. 25 Plätze will die Stadt bis zum Beginn des neuen Kindergartenjahres 1982/83 im August für die kleinen Schützlinge reservieren, die zur Zeit noch im Fahrdienst zum Kindergarten in Sennelager gebracht werden. Außerdem kündigte das Jugendamt einen Abbau im städtischen Kindergarten an der Nesthauser Straße an, wo zur Zeit noch drei Gruppen mit einer Größe von 30 Kindern bestehen. Um jeweils fünf Knirpse müssen diese Gruppen verringert werden. Das berichtete die Organisatorin Thea Goslar. Wir wollten nicht jetzt die Gruppen auseinanderreißen, sondern erst einmal das Kindergartenjahr abwarten“, kommentierte die Paderborner

Kindergartenfrau aus dem Jugendamt der Stadtverwaltung.

Zwar liegen auch für die restlichen Plätze bereits 52 Anmeldungen vor, aber Thea Goslar forderte interessierte Eltern aus Elsen auf, sich unbedingt telefonisch an das „Kindergarten-Telefon“ im Jugendamt mit der Rufnummer 2 06-5 78, an dem sie selbst sitzt, zu wenden. „Wir wollen vorrangig allen vierjährigen Kindern einen Platz sichern, können aber feststellen, daß der große Engpaß in Elsen mit dieser städtischen Investition gebrochen ist“, kommentierte die Sachbearbeiterin.

Rund 1,2 Millionen Mark hatte die Stadt Paderborn in den Kindergarten an der Carl-Diem-Straße in Elsen gesteckt, der im Frühjahr 1982 in Angriff genommen worden war und nun fertiggestellt ist. Dieses Projekt stellt nach den Entscheidungen im Jugendwohlfahrtsausschuß und nach den Bedarfsberechnungen des Jugendamtes die vorläufig letzte Baumaßnahme in Sachen Kindergärten dar.

Verantwortlich: H. Pieper

Zweitfrisuren!

Ob Toupets, Perücken oder Haarteile –
lassen Sie sich vom Fachmann beraten



BIOSTHETIK COIFFEUR
BOUTIQUE
SCHUMACHER

Telefon 05254/5160

von Ketteler Str. 43 4790 Paderborn-Elsen

1958



1983

Gaststätte
„Zum Jägerkrug“

Familie Peitz

Paderborn-Elsen, Scharmeder Str. 165, Telefon (052 54) 52 33

Die gemütliche Gaststätte mit gepflegten

Speisen und Getränken.

Räume für Familienfeiern und Tagungen bis 250 Personen

Moderne Bundeskegelbahnen

Vereinsgaststätte des Schützenbundes „Heimatliebe“

Tagungsort der Sportschützen auf dem neu erstellten 4-Bahnen-Schießstand

Im Ausschank:



VELTINS

Ein Kennzeichen für gute Gaststätten.



*Paderborner
Pilsener*

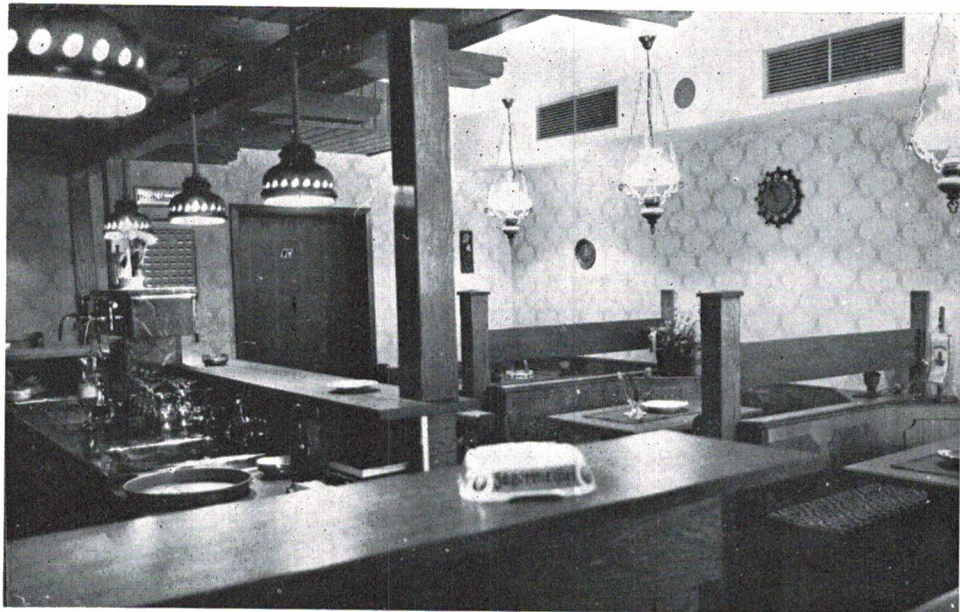
durch und durch solide gebraut

NEUERÖFFNUNG

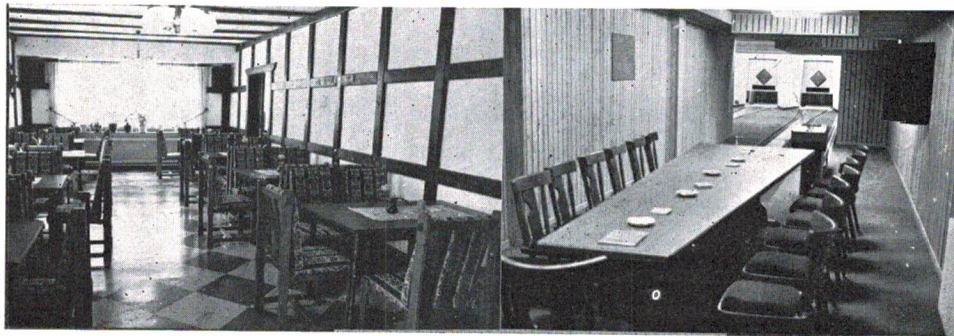
Gaststätte

„Zum Jägerkrug“

Inh. Familie Ludwig Peitz



Ein Blick in den neuen Schankraum



Gesellschaftsraum der Gaststätte

Ein Blick auf die neue Bundeskegelbahn

Elsen gestern und heute

Schilder sollen an Elsener Ehrenbürger erinnern — in drei Jahren Jubiläum

Mit Zusatzschildern will der Bezirksausschuß in Elsen an die beiden Ehrenbürger der Gemeinde erinnern. Unter den beiden Namensschildern der Mentrop- und der Hucklestraße sollen Hinweise auf die Bedeutung beider Männer für das frühere Gemeindeleben angebracht werden. Bezirksausschußvorsitzender Ferdinand Bothe: „Wir haben diese Idealisten nicht vergessen!“ Pfarrer Heinrich Mentrop hatte lange Jahre als Geistlicher in Elsen gewirkt. Der Lehrer Wilhelm Huckle hatte das Elsener Heimatbuch geschrieben und viel für die Erforschung der Lokalhistorie getan.

Ferdinand Bothe ließ durchblicken, daß durch Aktivitäten der örtlichen Vereine und Geldinstitute die Kommunalpolitiker darauf hoffen, sogar neun Zusatzschilder in Elsen an Straßennamen anbringen zu können. Weitere sieben sollen gestiftet werden. Damit werde auch mancher heute nicht

mehr im Bewußtsein der Bürger verankerte Name wieder näher erläutert. Der Ausschuß will diese Aktivität ehrenamtlich fördern. Ortsheimatpfleger Johannes Plesser, der seit über 30 Jahren diese Aufgabe wahrnimmt, hat herausgefunden, daß in drei Jahren, also 1986, Elsen sein 950jähriges Bestehen feiern kann. Im Kloster am Abdinghof war der Ortsname Elsen in seiner zeitgenössischen Form jener Tage schon aufgetaucht.

Kritik meldete Ferdinand Bothe für den Bezirksausschuß an der geringen Präsenz Elsener Denkmale in der vom Landschaftsverband erstellten Denkmal-Schutzliste an. Bisher steht nur der Elsener Kirchturm als erhaltenswertes Baudenkmal in diesem Katalog. Die Elsener Ausschußmitglieder würden zu dieser Frage mit dem Ortsheimatpfleger noch Alternativ- und Zusatzvorstellungen äußern.

Verantwortlich: H. Pieper

Zum Stricken und Häkeln

Angora — Kamelhaar — Mohair — Alpaka — Maulbeerseide — Flauschwolle —
Baumwollgarne — Bändchengarn — auch pflegeleichte Wolle
Paulig Häkel-Teppich

Zum Sticken neue Frühlingsdecken von Lindhorst

Die „Besondere Wolle“ und Handarbeiten zu einem vernünftigen Preis

~~~~~ **E. Dunschen** ~~~~~

Handarbeit und Naturwolle

**Paderborn-Elsen, Telefon (0 52 54) 6 93 22**

Alisostr. 5 (direkt neben Aldi-Markt)

In angenehmer Atmosphäre wählen Sie  
aus **reicher Auswahl in hochwertigen modischen Garnen**  
die Wolle für Ihre Frühjahrgarderobe

**Ein Besuch lohnt sich!**

---

### **Motor für die Entwicklung Elsens Bernhard Gockels Arbeit gewürdigt**

Als „Motor für die Entwicklung Elsens“ hat am Wochenende Elsens Bezirksausschußvorsitzender Ferdinand Bothe den im Alter von 78 Jahren verstorbenen früheren stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Bernhard Gockel gewürdigt. Bernhard Gockel gehörte vor der kommunalen Neuordnung zu den bekanntesten Kommunalparlamentariern Elsens. Der CDU-Politiker gehörte von 1946 als Mann der ersten Stunde dem Elsener Gemeinderat bis 1974 an. Von 1948 bis 1974 war Bernhard Gockel sogar stellvertretender Bürgermeister Elsens. 1952 bis zur kommunalen Neuordnung gehörte Gockel der Amtsvertretung Schloß Neuhaus an. Nach dem Anschluß an Paderborn wirkte Bernhard Gockel bis 1979 weiterhin im Elsener Bezirksausschuß des Stadtrates von Paderborn mit. Außerdem war Bernhard Gockel 1946 Gründungsmitglied der Elsener CDU gewesen. Bernhard Gockel gehörte nach der Auffassung des Bezirksausschusses zu den gestaltenden Kräften der Elsener Kommunalpolitik nach dem Zweiten Weltkrieg. „Er hat sich gerade um die Vergrößerung der Gemeinde eingesetzt“, berichtete Ferdinand Bothe. Große Verdienste erwarb sich Bernhard Gockel auch als Vorsitzender des Elsener Heimat- und Verkehrsvereins, den er leitete. Gockel zählte zu den großen Befürwortern des Anschlusses der Gemeinde im Rahmen der kommunalen Neugliederung an Paderborn. 1979 verzichtete er auf alle politischen Ämter. Bernhard Gockel galt als leidenschaftlicher Debattenredner im früheren Gemein-



departament von Elsen. Er betonte die Ehrenamtlichkeit des Kommunalparlamentariers, brachte für diese Tätigkeit große persönliche Opfer. Der Mann aus der Generation, die die kommunale Selbstverwaltung im Paderborner Land wieder aufbaute, galt als sehr engagiert. Von Beruf war Bernhard Gockel, der in der Elser Heide seinen Wahlkreis hatte, Lokomotivführer und Bundesbahner.

Verantwortlich: H. Pieper

---

Habe meine Praxis wieder in Bentfeld eingerichtet.

**Dr. Hartmut Kluge**  
**4795 Delbrück-Bentfeld**  
Telefon (0 52 50) 76 81

Tierarzt - Tierklinik - Röntgen - OP - Endoskopie

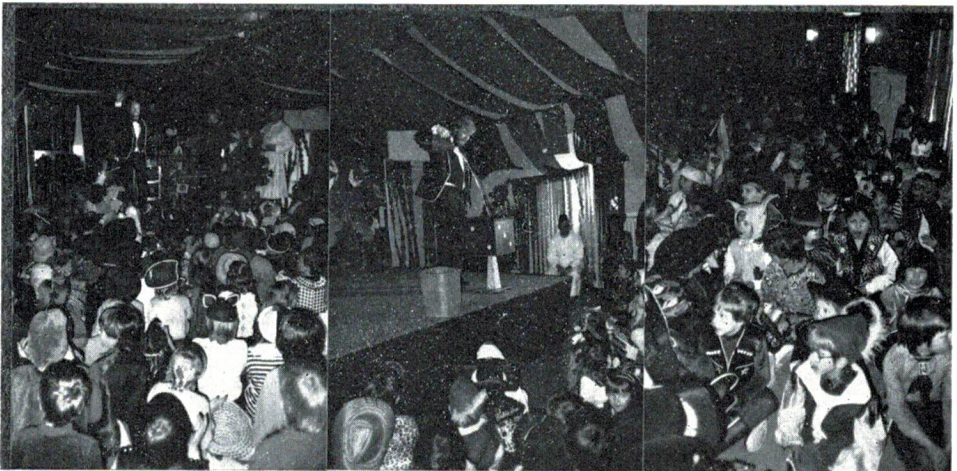
---



### Dionysiusschule: Zaubenhafter Rosenmontag

Für die 330 Kinder der Dionysiusschule wurde auch in diesem Jahr wieder der Rosenmontag zu einem besonderen Höhepunkt im Ablauf des Schuljahres. In den herrlichsten Kostümen kamen die Kleinen zur Schule, um zunächst in ihren Klassen und mit ihren Klassenlehrern zu feiern. Nach einer guten Stunde formierte sich mit Gesang und Musik eine von Klasse zu Klasse größer werdende, farbenfrohe Polonaise, die alle in die buntgeschmückte Aula führte. Nach einigen gemeinsamen fröhlichen Liedern, die immer wieder von donnernden Helau-Rufen unterbrochen wurden, konnte Rektor Vögele dann die Attraktion des Tages ankündigen: Es war gelungen, den Zauberer Uli Lottmann an die Dionysiusschule zu verpflichten. Und der Meister der Magie verstand es, fast zwei Stunden lang die Kinder voll in seinen Bann zu ziehen. Die Kleinen (und auch die Lehrer) kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus. Da gab es nicht nur den nie leer werdenden Wasserkrug, nicht nur die schwebende Kugel und den Ehe-

ring einer Lehrerin, der in die innerste einer großen Anzahl von Schachteln gezaubert war. Da gab es auch das lebende Kaninchen, das plötzlich in einem vorher leeren Kästchen saß, und viele, viele erstaunliche Dinge mehr. Dabei verstand es Uli Lottmann, seine kleinen Zuschauer geschickt in seine Aktionen mit einzubeziehen. So gaben ihm die Kinder immer wieder neue Zauberkraft durch Zaubervind, den sie aus der Luft griffen und zur Bühne bliesen. Für die Kinder und Lehrer war dieser Auftritt ein ganz besonderes Rosenmontag-Erlebnis. Nach tosendem Beifall und einem abschließenden gemeinsamen Lied war für die Kinder der Karnevalstag in der Schule beendet. Viele allerdings machten sich in kleinen Gruppen auf den Weg, um der alten Tradition des Sammelns an Haustüren und in Geschäften nachzugehen. — Dank soll an dieser Stelle noch der Spar- und Darlehnskasse Elsen gesagt werden, die mit einer großzügigen Spende geholfen hat, den Auftritt von Uli Lottmann zu honorieren.



---

— Werden Sie Mitglied im Heimat- und Verkehrsverein —

---



**Unser  
Sparbrief  
macht eine  
Menge mehr  
aus Ihrem  
Geld.**

**Fragen Sie uns!**



**VOLKSBANK  
IN ELSSEN**

**Eine Volksbank mit vielen Vorteilen**

Elsen gestern und heute

## Sternsinger-Aktion 1983

Der Leitgedanke der diesjährigen Sternsinger-Aktion lautete: „Amani – Damit Kinder heute leben können!“

„Amani“ kommt aus dem Swahili. Es bedeutet: Frieden, Sicherheit, Ruhe, Vertrauen, Schutz. „Amani“, das heißt, daß Kinder im Libanon, die durch den Krieg alles verloren haben, auch ihre Eltern, wieder ein Zuhause bekommen, daß die durch den Krieg verwundeten Kinder in Krankenhäusern ärztliche Versorgung und Pflege finden, daß die behinderten Kinder nicht vergessen werden.

Deshalb sind auch in diesem Jahr unsere Kinder wegen des frühen Schulbeginns bereits am Sonntag vor dem Dreikönigsfest durch die Gemeinde gezogen. Sie wollten den Menschen bei uns die Botschaft vom Licht Christi bringen, das uns in der Krippe aufgestrahlt ist. Sie wollten deutlich machen, daß man Christ nicht nur für sich, sondern auch für andere ist. Sie wollten den uralten Segensspruch: 19 C+M+B 83 – Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus, über die Türen schreiben.

Trotz mancher Schwierigkeiten und schlechter Erfahrungen konnten unsere Kinder über 2000,- DM für die Opfer des Krieges im Libanon sammeln. Allen Spendern sagen wir herzlichen Dank.

Josef Grzempa, Vikar

## DREIKÖNIGSSINGEN '83



# Wir mangeln wieder für Sie

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag bis 18 Uhr

## Heißmangel Dubrau

Elsen — Zur Kettenschmiede 26 — Telefon 52 35

## Mit dem Stern nach Bethlehem



Unter dem Motto „Mit dem Stern nach Bethlehem“ veranstaltete der Elsener Kinderchor (Leitung Lehrer Heinz Jürgens) am 3. Adventssonntag sein Advents- und Weihnachtskonzert. Der Chor stellte in einer zweistündigen Darbietung sein neues Advents- und Weihnachtsprogramm vor. In der bis auf den letzten Platz gefüllten Aula der Hauptschule sangen und spielten sich die 40 jungen Sängerinnen und Sänger schnell in die Herzen der Zuhörer und nahmen sie mit auf den „Weg nach Bethlehem“.

Die Lieder des Chores wurden sehr einfühlsam begleitet und umrahmt durch Herrn Eugen Tillmann an der Orgel und seiner Instrumentalgruppe. Besonders Anklang fanden vor allem die gut ausgewählten

Gedicht- und Liedvorträge einzelner Sprecher und Sänger.

Für 6 Mitglieder des Chores war es der letzte Auftritt mit dem Chor. Sie sind nach 5–6jähriger Mitwirkung am Ende des Jahres ausgeschieden. Bei ihrer Verabschiedung durch den Chorleiter erwähnte dieser, daß sie in ca. 60 Veranstaltungen viele Menschen mit ihren Liedern erfreut hätten. Mit diesem Konzert hat der Elsener Kinderchor allen Besuchern an diesem Nachmittag ein Stück vorweihnachtlicher Freude geschenkt.

Im Bild: Verabschiedet wurden Claudia Marx, Gabriele Bathe, Kornelia Reintjes, Silvia Jürgens, Bernd Tewes und Guido Schäfergockel.



## Der Küster von Elsen

(Fortsetzung)

Cordula errötete leicht, aber willig zog sie einen Schemel an das Lager Frieders. Sie setzte sich zu ihm nieder. „Viel ist da nicht zu erzählen, Frieder. Aus meinen jüngsten Tagen weiß ich mich zu erinnern, daß meine Eltern im Haus der Großmutter, Mutter meiner Mutter, wohnten, in einer sonnigen Gebirgsgegend meines Heimatlandes. Es ist schon eine Reihe von Jahren her, und die Umstände, warum wir die Heimat plötzlich verließen, ist uns Kindern nie klar geworden. Mein Vater schloß sich, er stammte nicht aus der Heimat meiner Mutter, fahrenden Leuten an. Wir Kinder waren damals noch sehr klein, doch weiß ich noch sehr gut, daß die Mutter ihrer Tränen wegen recht oft vom Vater gescholten wurde. Mein Bruder und ich hatten viel Freude an dem Umherziehen, und es gab eine Zeit, wo ich den Heimwehsschmerz meiner Mutter durchaus nicht verstehen konnte. Aber ich sollte es nur zu bald lernen. Meine Mutter fing zu kränke'n an, und der an sich schon verschlossene Vater

hatte für das sich im Heimwehsschmerz verzehrende Frauenherz kein Verstehen. Langsam siechte sie dahin, doch wir Kinder ahnten es nicht, wie bald wir sie verlieren sollten. Der Vater drängte wieder zum Weiterzug, obwohl der Winter vor der Türe stand. Wir hatten erst vor kurzem in einem kleinen freundlichen Örtchen tief im Österreichischen Unterkunft gefunden. Es gab manche häßliche Szene zwischen den Eltern, doch wir Kinder standen auf seiten der Mutter. Unseren vereinten Bitten konnte der Vater sich nun nicht mehr erwehren, und wir blieben dann auch. Aber das Befinden der Mutter wurde immer schlechter. Oft zog sie mich an ihre Seite und, meine Hände haltend, erzählte sie mir von ihrer Jugend, von ihrer Liebe, von dem unstillbaren Reisefieber des Vaters und — daß sie sterben werde. Segnend nahm sie dann meinen Kopf in ihre Hände und heiße Tränen träufelten langsam auf mich herab. In einer eiskalten Nacht wurde ich plötzlich vom Vater geweckt — die Kranke

### **Quelle** **AGENTUR**

**Bestell-Annahme und Verkauf**

Inh.: Ditter Erich  
Eichenstr. 5  
4790 Paderborn-Elsen

**Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch!**

★ **Wir bieten Ihnen:**

Katalog- und  
Sonderangebote  
gleich zum  
Mitnehmen!

★ **Wir erledigen für**

**Sie:** Alle Film- und  
Fotoarbeiten und  
helfen Ihnen bei der  
Auswahl und Buchung  
Ihrer Urlaubsreise.

★ **Wir bestellen für**

**Sie:** Alle Waren  
aus allen Katalogen  
von Europas größtem  
Versandhaus!

★ **Wir garantieren**

**ihnen:** Kostenlose  
Bestellabwicklung  
und volles 14-Tage-  
Umtauschrecht bei  
Quelle!

**Öffnungszeiten:** jetzt auch montags und donnerstags geöffnet von 10 – 12 Uhr  
montags bis freitags von 15 – 18 Uhr  
samstags von 10 – 13 Uhr

# NEUERÖFFNUNG

## Handarbeiten-Blömeke

Elsen - Simonstraße 3, (ehem. Kürpick-Kleidung)

Sie finden bei mir ein umfangreiches Angebot an Handarbeitsmaterial und Zubehör:



- Kurzwaren- und Handarbeitsgeräte
- Bastelmaterial für Schule-, Kindergarten und Hausgebrauch
- Knüpfmaterial in Fertigpackungen und Selbstentwurf (auch für Kinder und Anfänger)

- Damaste, Stoffe und Gobelins zum Besticken
- Tischdecken und Gardinen sowie Bänder und Spitzen zum Verzieren
- Hohlraum und Hardangerarbeiten
- Aufbügelmuster
- Leinen für Küchenhandtücher
- Beilaufgarne in Wolle, Viscose, Lurex und Filet
- Handarbeitskörbchen und Nadelkästchen
- Perlen und Pailletten
- Taschentücher zum Behäkeln
- Holz- und Bambusstricknadeln
- Eine große Auswahl in Leinen, Baumwolle, Seidenlambswool, Mohair-, Mischgarnen, Schurwolle
- „Falke“-Strumpfboutique
- Nähstube
- Reinigungs- und Wäscheannahme
- Medima-Gesundheitswäsche
- Damenunterwäsche „finesse“
- Fachzeitschriften und Anleitungen
- Handarbeits- u. Nähkurse ab 21. 2.
- Auf Wunsch Bestellungen von Spezial-Knüpf und -Gobelin
- Bilder von AMC und Schoeller
- z. Zt. Beratung für Kommunionkleider und Jäckchen

Ich möchte hiermit allen Freunden und Kunden ein „Dankeschön“ sagen für die Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zur Geschäftseröffnung.

Ihre Yvonne Blömeke

## Elsen und seine Geschichte

war gerade in den Armen des Vaters sanft entschlafen; wie der Vater sagte, hatte sie es nicht dulden wollen, daß wir Kinder geweckt wurden." — Die Augen Cordulas hatten sich mit Tränen gefüllt, und leise weinte sie nun in sich hinein. Frieder, der der Erzählung mit Rührung im Herzen zugehört hatte, ergriff die Hände Cordulas, und sie wehrte es ihm nicht.

„Was soll ich noch mehr erzählen, Frieder? Nach dem Begräbnis der Mutter bestand der Vater unbedingt auf den Weiterzug. Die Zeiten waren unruhig geworden, und schlimme Nachrichten gab es zu hören, wenn uns unser Weg an Siedlungen vorbeiführte. Unentwegt ging es vorwärts und seit Jahren folgten wir nun schon dem Heere auf seinem Kriegszuge. Ohne Heimat bin ich jetzt, ganz heimatlos." — Hier fiel ihr Frieder gleich ins Wort: „Mitnichten, Cordula, du weißt doch, was der Ohm dir versprochen hat, und der Ohm hält sein gegebenes Wort unbedingt; noch nie hat er sein Versprechen gebrochen, und er wird es halten, weil er dich liebgewonnen hat. Behandelt er dich nicht ebensogut wie mich? Wenn ich dir nicht auch zugetan

wäre, Cordula, ich könnte dir des Ohms wegen zürnen." — Wieder brach das Mädchen in heftiges Weinen aus, doch es waren nun Tränen der Freude. Es tat der Einsamen so unendlich wohl, bei Menschen zu sein, die es gut mit ihr meinten, und dafür war sie auch sehr dankbar. Ein Wort gab das andere, und Frieder erzählte von dem kleinen Strohdachhaus, von seiner lieben Mutter, die gewiß auch sehnlichst die Heimkehr erwartete. So fand sie der Ohm. — Er mußte etwas Besonderes ausgerichtet haben, denn mit unruhigen Schritten maß er die Zimmerlänge. Bald hörte Frieder denn, daß er bei den Mönchen des hl. Franz gewesen war. In schonender Weise gab er Frieder dann seinen Plan bekannt. Er schilderte die Einrichtung bei den Brüdern als wirklich gut, und da es unmöglich sei, daß Frieder noch einen Winter in der feuchten Behausung aushalte, wenn er nicht zugrundegehen wolle, so habe er gedacht, ihn bei den Patres den Winter über zu lassen. Wenn sich Frieder auch anfänglich dagegen sträubte, so mußte er doch einsehen, daß der Ohm es gut meinte. Den weiteren Plan, den der Ohm unter



# Paderborner PILSENER

das Bier, bei dem sogar der Schaum schmeckt

## Gasthof Heimann

Ian und Margret Fry

Gemütliche Räumlichkeiten für:

Tagungen und Familienfeiern

für 30 — 40 Personen



## Elsen und seine Geschichte

seiner abgetragenen Uniform hegte, verschwieg er wohlweislich.

So war Frieder denn schon einige Wochen in der Pflege der guten Mönche. Jetzt dachte der Ohm auch seinen weiteren Plan ins Werk zu setzen. Schon damals, bei seinem Besuch bei den Brüdern, hatte er

sich mit einem Kameraden, der auch aus der Gegend Hannovers war, und den der Ohm gut kannte, dahin besprochen, daß sie so bald wie möglich zur Heimat abmarschieren wollten. Inzwischen war es Januar 1763 geworden. Überall sprach man von dem bevorstehenden Frieden, den die Völker sehnlichst erwarten.

**TV - HiFi - Video**  
**NEU! NEU! NEU!**

**Videofilmverleih — VHS und Video 2000**

**Ihr Partner**

***Helmut Steins***

**Radio- und Fernsehtechnikermeister**

**Elsen, Urbanstraße 33, Telefon 56 39**

**TV — HiFi — Video und Videofilmverleih**

**TV - HiFi - Video**

## BLUMEN-FRISCHDIENST

***Heinz Kefler***

**Anreppen, Lüttkenheide 6**

**Elsen, v.Ketteler-Straße 44**

**Schloß Neuhaus, Residenzstraße 39**

**Telefon Delbrück (0 52 50) 71 44**



1960



1980



# Willi Mersch

**Feine Fleisch- und Wurstwaren**

Großverkauf von Rindervierteln und Schweinehälften  
aus eigenem Schlachthaus

**ELSEN-PADERBORN**

—

**von-Ketteler-Straße 9-13**

Filiale von-Ketteler-Straße 44

Telefon (0 52 54) 50 46

---

## Alte Hausnummern und ihre Bewohner im Jahre 1932

Frau Golücke stellte der Redaktion eine Einwohnerliste Elsens aus dem Jahre 1932 zur Verfügung. Es gab zwar in dieser Zeit schon einige Straßenbezeichnungen, doch sie müssen noch nicht „offiziell“ gewesen sein. Numeriert wurde früher, wie auch in den Gemeinden des Kreises, nach dem Fertigstellungsdatum eines Hauses. Die Nummern liefen also kreuz und quer durcheinander. Es wird aber für die älteren Elsener von Interesse sein, diese alten

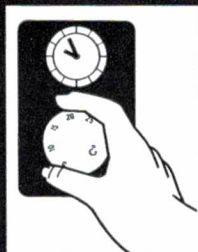
Hausnummern lesen zu können. So weit als möglich sind neben den alten Nummern die heutigen Straßennamen gesetzt. In dieser Einwohnerliste sind alle im jeweiligen Haushalt vorhandenen Personen aufgeführt, bei größeren Höfen sogar das Gesinde. Die Elsener Nachrichten werden in einer Fortsetzungsserie aus diesem Einwohnerverzeichnis berichten. Urheber ist der alte Polizeidiener Gehrken.

|                   |                                                                                                                      |
|-------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Haus Nr. 1</b> | Rudolphi, Josefa, Ww.<br>Rudolphi, Anna<br>Rudolphi, Paul<br>Rudolphi, Else<br>Rudolphi, Josef                       |
| <b>Gesinde:</b>   | Höschchen, Dominikus<br>Meilwes, Anton<br>Wilms, Hans<br>Neiske Else<br>Fürchtenicht, Hermann<br>Fürchtenicht, Hilde |

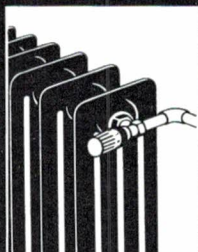
**heute: Am Kleehof 1**  
Rudolphi, Heinrich  
Rudolphi, Eberhard  
Rudolphi, Herbert

Plunz, Konrad  
Bruns, Ferdinand  
Danne, Else  
Wiese, Josef  
Fürchtenicht, Maria

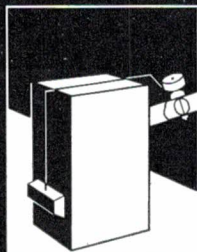
## Paderborner machen mehr aus Energie Wir sagen wie



**Vernünftiges  
Heizverhalten**



**Ausgewogene  
Heizungsregelung**



**Verbesserung der  
Wärmeerzeugung**



**Wärmedämmung**

**Mehr über Energiesparen erfahren  
Sie in unserem Informationszentrum,  
Schildern 15, Telefon 0 52 51/50 22 58**

**Stadtwerke Paderborn GmbH**





## Elsen und seine Geschichte

|                               |                                                                                                                            |                                                                                                                  |
|-------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Haus Nr. 2</b>             | Welslau, Hermann<br>Welslau, Anton<br>Welslau, Hermann<br>Welslau, Anna<br>Welslau, Bernhard                               | <b>heute: Paderborner Straße 80</b><br>Welslau, Anna<br>Welslau, Minna<br>Welslau, Heinrich<br>Welslau, Wilhelm  |
| Gesinde:<br><b>Haus Nr. 3</b> | Dörenkamp, Agatha<br>Ewersmeier, Hermann<br>Ewersmeier, Maria<br>Ewersmeier, Anna<br>Ewersmeier, Thea<br>Ewersmeier, Berni | <b>heute: Ostallee 12</b><br>Ewersmeier, Heinrich<br>Ewersmeier, Maria<br>Ewersmeier, Heinz<br>Ewersmeier, Willi |
| Gesinde:<br><b>Haus Nr. 4</b> | Wieseotto, Hermann<br>Elpmann, Franz<br>Elpmann, Anna<br>Elpmann, Anton<br>Joßmann, Josef                                  | <b>heute: Wewerstraße 4</b><br>Elpmann, Wilhelm<br>Elpmann, Theresia                                             |
| <b>Haus Nr. 5</b>             | Rath, Gertrud, Ww.<br>Rath, Xaver<br>Rath, Josefina<br>Schulze, Josef (Bruder)<br>Schuhmacher, Waldemar                    | <b>heute: Ostallee 1</b><br>Rath, Klara<br>Schulze, Xaver (Bruder)<br>Rath, Elisabeth                            |
| <b>Haus Nr. 6</b>             | Finke, Georg<br>Finke, Theresia<br>Finke, Elisabeth<br>Finke, Maria<br>Finke, Heinrich<br>Finke, Anneliese                 | <b>jetzt: Wewerstraße 33</b><br>Finke, Johannes<br>Finke, Franz<br>Finke, Elisabeth<br>Finke, Anton              |

---

# eckel elektrotechnik

**Meisterbetrieb**

**Elsen - Telefon 6 92 00**

**Hausgeräte-Kundendienst**

Speicherheizung - Wärmepumpen

Deckenheizung - Elektro-Fußbodenheizung

Lieferung sämtlicher Elektrogeräte

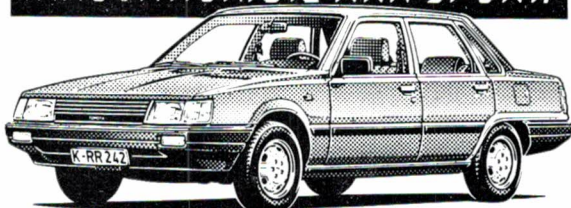
Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten

Stelle einen Auszubildenden im Elektro-Handwerk ein

---

# NEU:CAMRY

*INNOVATION. DIE MAN SPÜRT.*



Camry Lim. 1,8l, 66 kW/90 PS, Frontantrieb.

**Am** **erwartet Sie**  
**ein neues Fahrerlebnis.**

Kommen Sie zur **Premiere des neuen Toyota Camry**. Ein von Grund auf neu konzipiertes Automobil fordert zum Testen heraus.

**Der neue Camry erwartet Sie. Zu einem neuen Fahrerlebnis. Jetzt bei uns.**

# TOYOTA

EINE NEUE ÄRA

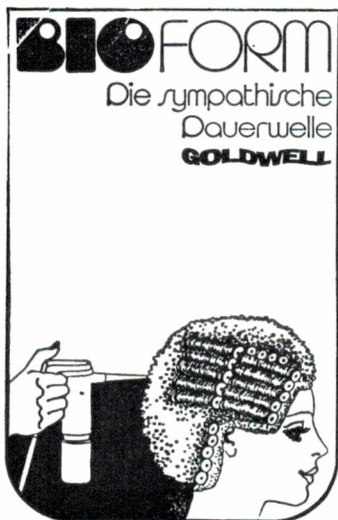
**Autohaus**  
**H. J. Kemeyer**  
PADERBORN ELSSEN

## Elsen und seine Geschichte

|                    |                                                                                                                                        |                                                                                                                         |
|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Haus Nr. 7</b>  | Göbel, Josef<br>Göbel, Josef<br>Göbel, Elisabeth<br>Göbel, Elisabeth<br>Göbel, Josef                                                   | <b>heute: Kämpenstraße 50</b><br>Göbel, Bernhard<br>Göbel, Kaspar<br>Göbel, Maria                                       |
| <b>Haus Nr. 8</b>  | Klaus, Hermann<br>Klaus, Franziska<br>Klaus, Josef<br>Klaus, Hubert<br>Klaus, Franz<br>Klaus, Alfons<br>Düsterhaus, Elisabeth (Mutter) | <b>jetzt: Kämpenstraße 48</b><br>Klaus, Elisabeth<br>Klaus, Heinrich<br>Klaus, Cäcilia<br>Klaus, Hilde<br>Klaus, Helmut |
| <b>Haus Nr. 9</b>  | Brinkmeier, Elisabeth<br>Brinkmeier, Heinrich<br>Brinkmeier, Anna                                                                      | <b>heute: Am Biekenkamp 11</b><br>altes Haus ist weg<br>Brinkmeier, Gertrud                                             |
| <b>Haus Nr. 10</b> | Heimann, Wilhelm<br>Heimann, Josef<br>Heimann, Elisabeth<br>Danger, Wilhelm<br>Peters, Josefa                                          | <b>heute: Kämpenstraße 55</b><br>Heimann, Maria<br>Steins, Franz<br>Trosin, Richard                                     |
| <b>Haus Nr. 11</b> | Disselmeyer, Hermann<br>Disselmeyer, Maria<br>Disselmeyer, Anna<br>Disselmeyer, Anna<br>Kordes, Ewald                                  | <b>jetzt: Mentropstraße 6</b><br>Disselmeyer, Hermann<br>Disselmeyer, Hermann<br>Disselmeyer, Maria                     |

Die Namensgleichheit beruht oft darauf, daß drei Generationen in einem Haus lebten.

— Werden Sie Mitglied im Heimat- und Verkehrsverein —



## Paul Vogt

Elsen, v.-Ketteler-Str. 19 - Ruf 51 04

Damen-Herren-Salon

Jade Kosmetik Depot



# Elsen und seine Geschichte

|                    |                                                                                                                                              |                                                                                                                                        |
|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Haus Nr. 12</b> | Temme, Wilhelm<br>Temme, Anna<br>Temme, Johannes<br>Temme, Ferdinand<br>Temme, Willy                                                         | <b>jetzt: Am Biekenkamp 3</b><br>Temme, Heinrich<br>Temme, Christine<br>Temme, Maria                                                   |
| <b>Haus Nr. 13</b> | Happe, Heinrich<br>Happe, Gertrud<br>Happe, Johanna<br>Happe, Johannes<br>Hillemeier, Karl<br>Hillemeier, Heinrich<br>Hillemeier, Christiine | <b>jetzt: Wewerstraße 25</b><br>Happe, Maria<br>Happe, Klara<br><br>Hillemeier, Elisabeth<br>Hillemeier, Anton<br>Hillemeier, Mathilde |
| <b>Haus Nr. 14</b> | Syring, Johannes<br>Syring, Theresia<br>Syring, Johannes                                                                                     | <b>jetzt: Gut Almhof</b><br>Syring, Franz<br>Syring, Gerhard<br>Friedrich Karl<br>Schmidt, Gertrud<br>Schmidt, Max Friedrich           |
| <b>Gesinde:</b>    | Habergott, Anna<br>Schmidt, Max<br>Schmidt, Heinrich                                                                                         | <b>jetzt: Am Biekenkamp 9</b><br>Lindhauer, Franz<br>Lindhauer, Gertrud<br>Elisabeth, geb. Eusterholz                                  |
| <b>Haus Nr. 15</b> | Lindhauer, Heinrich<br>Lindhauer, Katharina<br>Lindhauer, Georg<br>Lindhauer, Elisabeth                                                      | <b>jetzt: Am Richterbusch 17</b><br>Ikemeyer, Wilhelm<br>Ikemeyer, Josef<br>Ikemeyer, Theresia<br>Skrawek, Anna                        |
| <b>Haus Nr. 16</b> | Ikemeyer, Ferdinand<br>Ikemeyer, Dorothea<br>Ikemeyer, Heinrich<br>Ikemeyer, Franz<br>Skrawek, Ladislaus                                     | <b>jetzt: Paderborner Straße 11</b><br>Schulze, Maria<br>Schulze, Franz<br>Rose, Heinrich                                              |
| <b>Haus Nr. 17</b> | Schulze, Xaver<br>Schulze, Gertrud<br>Schulze, Elisabeth<br>Kanne, Johannes<br>Gehrmann, Jostken                                             | <b>jetzt: Paderborner Straße 4</b><br>Dirksmeier, Konrad<br>Dirksmeier, Johannes<br>Dirksmeier, Josef<br>Dirksmeier, Elisabeth         |
| <b>Haus Nr. 18</b> | Dirksmeier, Kaspar<br>Dirksmeier, Elisabeth<br>Dirksmeier, Hermann<br>Dirksmeier, Theresia<br>Dirksmeier, Maria<br>Dirksmeier, Gertrud       |                                                                                                                                        |



## Aral-Station

**Inh. Klaus Fölkel**

**4791 Elsen, Meßdornstraße, Telefon 5354**

Wartungsdienst - Reifendienst

Schnellwaschanlage - Wagenpflege

Batterie-Dienst - Auto-Zubehör

# Elsen und seine Geschichte

## Auszüge aus dem Pfarrarchiv

Schon einige Male haben die Elsener Nachrichten aus dem Pfarrarchiv Auszüge gebracht, die wert sind, erhalten zu bleiben, und die über vergangene Zeiten Aufschluß geben. Heute soll eine Liste veröffentlicht werden von Betrieben in Elsen, Gesseln und Nesthausen, die 1828 an die Kirche den Zehnten geben mußten, eine Art Steuer, die man früher kannte. Viel-

leicht helfen die aufgeführten Namen, Vergleiche über die alten Namen anzustellen, die in den Nachrichten veröffentlicht wurden.

Die Betriebe werden in alphabetischer Reihenfolge erwähnt, wenn der Betrieb in Gesseln lag, steht ein G hinter dem Namen, wenn in Nesthausen, ein N.

|                              |   |                             |   |
|------------------------------|---|-----------------------------|---|
| 1. Albersmeyer               | G | 2. Bendix                   |   |
| 3. Bertelsmeyer              | N | 4. Bastian                  |   |
| 5. Biermeyer/Sanderkrag      |   | 6. Boltmeyer                |   |
| 7. Boese                     |   | 8. Bohnenkamp               |   |
| 9. Brüseke, Conrad           | G | 10. Budde                   |   |
| 11. Burshille                |   | 12. Craes, Heinrich         |   |
| 13. Diekheyer                |   | 14. Dirksmeyer              |   |
| 15. Disselmeyer              |   | 16. Dörenkamp               |   |
| 17. Drewes                   | G | 18. Elkmann                 |   |
| 19. Eusterholz               |   | 20. Ewersmeyer, Wilhelm     |   |
| 21. Flöre                    |   | 22. Fischermeyer, Joseph    | N |
| 23. Frenzmeyer               |   | 24. Gerkemeyer              |   |
| 25. Giesguth                 | N | 26. Gockel                  |   |
| 27. Gieseke                  |   | 28. Golüke                  |   |
| 29. Grofe                    |   | 30. Güllenstern, Franz      |   |
| 31. Hacke                    |   | 32. Hagenhoff, Heinrich     |   |
| 33. Heseckenmeyer, Ferdinand |   | 34. Henkemeyer              |   |
| 35. Heggemann                |   | 36. Herwald, Heinrich       |   |
| 37. Hillemeyer, Anton        |   | 38. Hißmann                 |   |
| 39. Homberg, Conrad          | G | 40. Hohenluchter, Conrad    |   |
| 41. Jakobsmeier, Wilh.       |   | 42. Jürgens (Schuster)      |   |
| 43. Klaus                    |   | 44. Kötterlüke              |   |
| 45. Kaskordt, Conrad         |   | 46. Kerstingmeyer           | N |
| 47. Kuhls/Wille, Johan       |   | 48. Kuhlpetter              | G |
| 49. Kohle, Heinrich          | G | 50. Kleeheuer               |   |
| 51. Kleemeyer (Rudolphi)     |   | 52. Küsterkort, Heinrich    |   |
| 53. Lange, Franz             |   | 54. Lammersmeyer, Ferdinand | G |
| 55. Lengeling, Ferdinand     |   | 56. Liggsmeyer              |   |

---

## *Anton Fehring*

Baumschulenerzeugnisse  
Gartengestaltungen

Elsen  
Paderborner Straße 68  
Telefon 51 36

Verlegen von  
Verbundsteinpflaster  
und Gehwegplatten

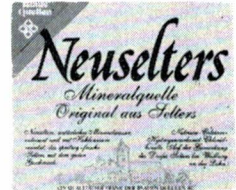
---



Hast Du Durst auf  
Sprudel, Wein, Schnaps oder Bier  
— hol es Dir ab — oder ich bring es Dir  
Auch Faßbier, Theken, Zapfanlagen usw.



**deit.**  
international



Getränkevertrieb



**Heinz-Josef Lindhauer**

4790 Elsen, Eichenstr. 9, Telefon 62 12

Öffnungszeiten:

Mo.—Fr. 15.00—18.30 Uhr, Sa. 9.00—13.00 Uhr

Und im

**Paddys Getränkemarkt Lindhauer**

Paderborn, Balhornstraße 16, Telefon 3 50 00

Öffnungszeiten:

Mo.—Fr. 9.30—18.00 Uhr, Sa. 9.00—13.00 Uhr





## Elsen und seine Geschichte

Auch aus dieser Liste werden die älteren Elsener noch viele Namen kennen, die heute nicht mehr da sind.

Etwa ab dem Jahr 1835 werden dann vermehrt Anträge an die Kirche gestellt, die Verpflichtungen ablösen zu können durch eine einmalige Zahlung. Es muß in dieser Zeit ein entsprechendes Gesetz gegeben haben, denn die Kirche gab zumeist den Anträgen statt, der Antrag mußte von Pflichtigen selber kommen. Zumeist wurde dann die Belastung umgerechnet in einen Geldbetrag und konnte dann mit dem 25-fachen Betrag für immer abgelöst werden. Gleiches mußte ein Inhaber beantragen, wenn er einzelne Feldstücke verkaufen wollte. Auch sie mußten freigestellt werden. Heute ist es bei uns nicht viel anders. Einige Beispiele aus der damaligen Zeit mögen es belegen:

a) Kolon Richter, vulgo Steinscher Hof in Elsen löste ab mit 20 Talern, 16 Silbergroschen und 8 Pfennigen. Der Hof wurde nämlich vereinzelt und verkauft im Jahr 1836.

- b) Andere Betriebe ließen es bei der bisherigen Belastung, vom Gesetzgeber aus mußte aber die Schuld neu eingetragen werden in ein Hypothekenbuch. So ließ zum Beispiel 1835 Franz G. aus Elsen eintragen, daß er, eigenbehörig und Halbmeier, der Kirche 5 Silbergroschen und 1 Pennig Grundgeld, dem Pastorat 1 Scheffel Hafer und ein Huhn, der Küsterei 1 Scheffel Roggen schulde.
- c) Ähnliche Eintragungen ließen weitere acht Elsener Bürger vornehmen, die erst 1900 ablösten. Ob diese Belastungen den Antragstellern günstiger erschienen oder ob sie den alten Brauch hochhalten wollten, geht aus den Akten nicht hervor.
- d) Konrad Schulze, vulgo Schriewesmeyer aus Elsen ließ 1836 die Neueintragung vornehmen. 1848 wechselte der Hof den Besitzer.

Aus dem Jahre 1838 ist eine Liste vorhanden über alle, die die Neueintragung hatten vornehmen lassen. Wir veröffentlichen diese Liste, weil sie bei fast allen Namen die alten Hausnummern von Elsen auführt:

— Werden Sie Mitglied im Heimat- und Verkehrsverein —



## JOSTMANN GLAS

- schöne Bleiverglasung
- Isolierglas
- gewölbte Gläser

**Lieferung und Montage sofort**

**Paderborn-Elsen, Meßdornstraße 22**  
**Telefon (0 52 54) 53 20**

# Elsen und seine Geschichte

Heinrich Bokel  
 Konrad Steins  
 Wilhelm Ewersmeyer  
 Heinrich Hagenhoff vulgo Growe  
 Franz Puls v. Wiscjemeyer  
 Josef Schlenger  
 Heinrich Herwald  
 Conrad Jürgens (Schumacher)  
 Aloisius Meyer Kleemeier  
 Ww. Gertrud Molle  
 Wilhelm Jakobsmeier  
 Franz Schulze, Ortsbeamter  
 Anton Hillemeier  
 Konrad Werlmeyer  
 Heinrich Tippmeier  
 Franz Hohenlütcher  
 Franz Lange (Peitzmeyer)  
 Franz Güllenstern  
 Ferdinand Heseke Meyer  
 Caspar Hußmann  
 Ferdinand Lengeling, Ortserheber  
 Heinrich Craes  
 Heinrich Kohle  
 Ferd. Lammersmeyer  
 Hermann Brockhoff  
 Heinrich Vernhomberg  
 Ww. Konrad Brüseke (Peek)  
 Ww. Conrad Wennerkes  
 Ferdinand Strophe  
 Josef Böse  
 Conrad Caskordt  
 Conrad Schulze (Schriewesmeyer)

Nesthausen  
 Elsen 81  
 Elsen 3  
 Elsen 11  
 Elsen 30  
 Elsen 55  
 Elsen 48  
 Nesthausen  
 Elsen 1  
 Elsen 56  
 Elsen 21  
 Elsen 17  
 Elsen 41  
 Elsen 45  
 Elsen 53  
 Elsen 67  
 Elsen 19  
 Elsen 50  
 Elsen 72  
 Elsen 73  
 Elsen 14  
 Elsen 70  
 Gesseln 6  
 Gesseln 13  
 Elsen 110  
 Gesseln 15

Gesseln  
 Gesseln 12  
 Elsen 20  
 Elsen  
 Elsen 66

Halbmeier  
 eigenb. Halbmeier  
 eigenb. Viertelmeier  
 eigenb. Halbmeier  
 Vollmeier

Vollmeier  
 Meiergut  
 eigenb. Halbmeier  
 eigenb. Vollmeier  
 eigenb. Halbmeier  
 eigenb. Viertelmeier  
 eigenb. Halbmeier  
 eigenb. Halbmeier  
 eigenb. Halbmeier  
 eigenb. Halbmeier  
 eigenb. Halbmeier  
 eigenb. Viertelmeier  
 Vollmeier  
 eigenb. Viertelmeier  
 eigenb. Halbmeier  
 eigenb. Halbmeier  
 eigenb. Vollmeier  
 eigenb. Viertelmeier

eigenb. Halbmeier  
 eigenb. Halbmeier  
 1/16 Meier  
 eigenb. Kolonat



FAHR-  
 SCHULE

ROLF ZURSTRASSEN  
 RIEMEKESTRASSE 12  
 4790 PADERBORN

Tel. 8/69699

## Elsen und seine Geschichte

Über die Begriffe eigenbehöriger Viertel-, Halb- oder Vollmeier haben die Nachrichten an anderer Stelle bereits berichtet.

1841 kommt noch Johann Ilsemeyer in Elsen hinzu.

Die Chronik vermerkt genau jede Ablösung, ob für Pachtschuld oder als Freistellung für geplanten Verkauf.

Für einen Scheffel Paderborner Gemäß (Paderborner Maß) wurde in dieser Zeit vom Landratsamt als Ablösesumme festgesetzt:

12 Silbergroschen x 25 = 10 Taler

Ein Paderborner Scheffel umfaßte 36,85 Liter =  $\frac{7}{9}$  Neuscheffel.

Ein Neuscheffel — weshalb dieses neue Maß geschaffen wurde, ist nicht bekannt — wurde bei Roggen mit 6,41 Reichsmark angesetzt. Die neue Geldeinheit könnte zum Schluß führen, daß die Umrechnung des alten Paderborner Scheffels in den

Neuscheffel ziemlich spät erfolgte, weil von Reichsmark die Rede ist.

1885 taucht auch der Name des Herrn von Köppen auf Ringelsbruch auf, der die Ablösung beantragte, weil er einige Parzellen von Elsenern Landwirten gekauft hatte.

Bei der Rentenbank — sie hatte diese Ablösungen durchzuführen — gab es einen Spezialkommissar für alle diese Rechtsgeschäfte.

1892 ist Heinrich Jentz, ein Tierarzt, Besitzer des Jakobmeyerschen Kolonats.

Auch Ferdinand Schönigh aus Paderborn löst 1898 ab für Grundbesitz in der Elsener Flur.

Im Jahre 1902 sind dann doch wohl alle alten Verpflichtungen abgelöst worden, denn seit dieser Zeit gibt es keine Eintragungen mehr in den entsprechenden Listen. K.

— Werden Sie Mitglied im Heimat- und Verkehrsverein —

1960



1980

# Steinhof-Markt

## Ferdinand Eusterholz

**Lebensmittel - Milch - TSCHIBO-Kaffee**

**Elsen, von Ketteler Straße 49**



**SCHMANDT / SAMEN**

zu Originalpreisen und in Originalqualität



---

**Top-Angebot zum Mini-Zins:**

**6,8%**



(effektiver  
Jahreszins,  
25% Anzahlung,  
Laufzeit  
36 Monate,  
finanziert durch  
die Absatz-  
Kreditbank AG)

## **Datsun Stanza:**

Als 3- und 5türige Fließheck- bzw. 4türige Stufenheck-Limousine, mit 1,6-l-Normalbenzin-Motor (60 kW/82 PS), niedriger Verbrauch, reichhaltige Serienausstattung, Wartungsintervalle alle 20.000 km.



---

**DATSUN-AUTOHAUS  
PAUL SIMON**

Wewerstraße - Telefon (0 52 54) 62 82/50 11  
4790 Paderborn-Elsen

## Auszüge aus Dr. Bükers Berichten

Nach den Kämpfen der Varuslegionen auf dem Weg von Paderborn nach Kempen im Jahre 9 n. Chr. Geburt kam im Jahre 15 n. Chr. Geburt Germanicus mit seiner Armee in unsere Heimat. Elsen hatte damals drei verschiedene Römerlager: Das Lager „Am Ringelsbruch“, das Lager „Am Richterbusch“ und das Lager „Am Bühlberg“. Diese Lager hatten eine ideale Lage, denn der Richterbusch hatte folgende Verbindungen:

nach Westen:

über die L 756 nach Schloß Neuhaus

nach Osten:

über die Alme und Almeaue nach Paderborn nach Süden:

über die Wewerstraße nach Wewer

nach Südwesten:

zum Scharmeder Stadtweg.

Vom Lager Richterbusch in Elsen marschierte Germanicus über den Kauenberg beim Goldgrund, östlich von Paderborn — die Chauken waren germanische Hilfstruppen in der römischen Armee — zum

Brocksberg bei Schwaney und weiter zur Irmensäule im Durbeketal. Auch die Iburg bei Bad Driburg wurde über diesen Weg erreicht. Ein anderer Weg führte über den Redingerhof bei Neuenbeken nach Himminghausen. Diese ganze Gegend suchte Germanicus auf, um nach den Resten der Varuslegionen zu suchen. Auch Horn und Detmold wurde vom Richterbusch aus erreicht.

Das Lager am Bühlberg in Elsen liegt oder lag im Winkel der Straßen: Römerlager Anreppen — Elsen — und der Straße Sande-Elsen. Am Bühlberg sind vom Archäologen Wilhelm Jordan und Dr. Bükers Ausgrabungen durchgeführt worden, bei denen in etwa 2 m Tiefe mehrere Scherben gefunden wurden. Auch vom Bühlberg aus gingen die Wege nach Horn und Detmold. Diese Marschwege stimmen überein mit denen, die vom „Alten Hellweg“ aus verliefen. Über das Lager Ringelsbruch haben die Elsener Nachrichten schon mehrfach berichtet.

---

*Wer Qualität wählt, nimmt*



50  
Jahre

*Heimann-Backwaren*  
*Paderborner Brot*

Spezial-Brotsorten:

**z. B. Dreikornbrot, Gassenhauer, Partybrote**

*Mehrmals täglich offenfrisch*

Wir stellen ab sofort einen Bäckerlehrling ein.

---

Die richtige Adresse für gute  
*Wolle + Handarbeiten*

## Am Mühlenteich 6

Auf großzügiger Verkaufsfläche präsentieren wir die preisgünstige Fachauswahl für Strick- und Häkelgarne und alle Handarbeiten.

Unsere langjährige Erfahrung ist Ihr Vorteil.

Baumwolle – das große Thema für den Sommer.

Wir haben die riesige Auswahl in Farben und Qualitäten.

### **Zareska-„Somerset“**

42% Baumwolle/42% Acryl/16% Viscose  
Nadelstärke 3–3,5, in tollen Sommerfarben

50 g nur **3,95**

### **Baumwollgarn zum Häkeln**

Nadelstärke 2–2,5  
Lauflänge 50 g = 225 m

50 g nur **3,95**

### **Cotton-Cablé**

100% mercerisierte Baumwolle  
für die Nadelstärke 3–4

50 g nur **4,75**

### **Reine Baumwolle „Kunterbunt“**

Nadelstärke 2,5  
eine lustig buntmelierte Baumwolle

100 g nur **8,40**

---

# *Handarbeits-Zentrale*

Paderborn-Elsen - Am Mühlenteich 6 - Telefon 53 27

**In Ruhe auswählen – bequem parken.**





## Fünf Schwestern im gleichen Orden

Fortsetzung

Auch das St. Josefshaus am Busdorfwall mit Kindergarten und Altenheim wurde noch von Mutter Pauline erworben und diente je nach Notlage den verschiedensten Zwecken.

Mit diesen Ausführungen gaben wir den Lesern einen kleinen Einblick in die Geschichte unserer Ordensgemeinschaft, die eng verknüpft ist mit der Geschichte der Stadt Paderborn.

Interessierte Leser laden wir auf diesem Wege herzlich ein zu einem Besuch im

Mutterhaus. Wenn sich eine kleine oder große Gruppe einfinden möchte, ist hier nach vereinbartem Termin Gelegenheit zu einem Austausch (bei einer Tasse Kaffee) und zu weiteren Informationen einschließlich Besuch der Gedenk- und der Grabstätte von Pauline von Mallinckrodt. Wenn genügend Zeit ist, kann auch ein Besuch in den anderen Einrichtungen eingeplant werden.

Schon im voraus ein herzliches WILLKOMMEN!

---

### Elektro- und Installations-Fachgeschäft

#### Unser Programm:

Wasch- und Trockenautomaten — Kühl- und Gefrierschränke-Truhen  
E-Herde-Grill-Abzugshauben — Haushaltskleingeräte jeder Art  
Elektro-Speicherheizung — Heißwasserbereitung  
Brauchwasserwärmepumpen — Brauchwasserstandspeicher  
Lampen und Leuchten — Deckenstrahlungsheizung  
Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten

**Service und Reparaturdienst  
für sämtliche Haushalts-, Klein- und Großgeräte**

Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe

# Elektro Segebarth

**4790 Paderborn-Elsen — von-Ketteler-Straße 10  
Telefon 6 88 44 (6 95 90 Schlenger)  
privat: nach Geschäftsschluß (0 52 57) 28 74**

**Katholische Kirchengemeinde Elsen**

**Christi Auferstehung — unser ewiges Leben**

Am Tod kommt niemand vorbei. Mag er plötzlich hereinbrechen, sich zaghaft ankündigen oder monatelang am Krankenbett stehen, nichts ist so sicher wie er.

Allem setzt er ein Ende: unseren Plänen, unserer Arbeit, unserer Freude.

Jesus Christus ist durch den Tod hindurchgeschritten. Er hat ihn überwunden. Er ist auferstanden. Darum feiern wir Ostern.

Der Herr ist wirklich auferstanden, halleluja! Das ist die Grundaussage unseres Glaubens. Auf ihr beruht für uns Leben und Zukunft. Aber, soweit sie auch in der Welt verbreitet und gehört wird: Sie klingt wie ein Fremdwort für die Ohren vieler Menschen. Unsere ganze Erfahrung scheint dagegen zu sprechen. Es sind nicht nur die Naturgesetze, die wir mehr als frühere Generationen zu kennen meinen, in denen das Wort Auferstehung keinen Platz zu haben scheint.

Und doch: Die Tatsache der Auferstehung ist unumstößlich.

Was hat das für uns zu bedeuten? Kann Jesu Auferstehung unsere Auferstehung werden? Es gibt nur eine Möglichkeit am Leben zu bleiben, wenn man es in anderen verankern und sichern kann, wenn es in ihnen weiter getragen wird.

Wenn es einen gibt, der unser Leben aufnimmt und weiterträgt, so daß es unser eigenes Leben bleibt, ist es der auferstandene Jesus Christus. Wer sich ihm anvertraut, an ihn glaubt, hat ewiges Leben. Darum darf österliche Freude unser Herz erfüllen. Christus ist wirklich auferstanden. Seine Macht und Liebe sind unsere Hoffnung. Seine Auferstehung ist Licht und Glück, Friede und Seligkeit für uns, die wir ihm unser Leben anvertrauen.

Gnadenreiche und frohe Ostern!

Euer Pastor Bernhard Kämpchen.

Das diesjährige Treffen aller Elsener Schwestern, Patres und Geistlichen findet am Sonntag, dem 8. Mai 1983, statt.

**Neuselters**  
*Mineralquelle*  
*Original aus Selters*

**...das tut gut!**

**FRIEDRICH CHRISTIAN  
HEILQUELLE**

Indikation: Bei Funktionsstörungen von Magen, Leber, Darm, der Gallenwege und der ableitenden Harnwege. Unterstützend bei Stoffwechselerkrankungen, Verstopfung u. Diabetes.

staatlich anerkannt

Ihr Getränkelieferant

**Heinz-Josef Lindhauer**

4790 Elsen, Eichenstr. 9, Telefon 62 12

Öffnungszeiten:

Mo.—Fr. 15.00—18.30 Uhr, Sa. 9.00—13.00 Uhr

## Katholische Pfarrjugend schließt sich Kolping an

Nach einem Jahr intensiver Vorbereitung der Gruppenleiter der Elsener Pfarrjugend fand nunmehr die Aufnahmefeier der Pfarrjugend in den Kolpingverband statt. Eine stattliche Anzahl von Grsprächen und Diskussionsabenden waren vorausgegangen, ehe der Anschluß zur Kolpingfamilie erfolgen konnte. Hatte es doch manches Für und Wider gegeben. Mit einem feierlichen Wortgottesdienst in der Eisener Pfarrkirche durch den Präses der Elsener Kolpingfamilie, Vikar Josef Grzemba, begann der offizielle Teil des Festes. In seinem Grußwort wies der Herr Vikar auf die große Chance hin, die in der Zusammenführung der jungen Generation mit der schon bestehenden Kolpingfamilie steckt, um bestehende Probleme gemeinsam und besser lösen zu können. Im Anschluß an den Wortgottesdienst fand ein gemeinsames Kaffeetrinken der jungen und älteren Mitglieder der Kolpingfamilie im Jugendheim statt. Willi Pannenberg, der Vorsitzende der Elsener Kolpingfamilie, konnte eine Reihe Ehrengäste begrüßen, vor allem den Diözesanpräses Konrad Behlke. Vom Bezirk Paderborn war Norbert Stohldreier erschienen. Zudem waren eine stattliche Zahl von Vereinsvertretern aus dem Elsener Vereinsleben anwesend. Nach einem Grußwort durch den Diözesanpräses Behlke wurde allen Gruppenleitern eine Kolpingnadel angeheftet. Umrahmt wurde die Feierstunde durch musikalische Darbietungen der Eisener Jugend. Unser Bild zeigt Herrn Vikar Josef Grzemba bei seinem Grußwort vor den Gruppenleitern der Pfarrjugend und Gästen.



---

— Werden Sie Mitglied im Heimat- und Verkehrsverein —

---



# **Ein großer Tag für Ihre Wohnung: Das ist der Tag an dem Sie die finke wohnwelt besuchen**

In unserem Haus finden Sie nicht nur eine Riesenauswahl an großen Stücken, sondern auch all die kleinen geschmackvollen Dinge, die eine Wohnung erst behaglich machen. Kommen Sie zu finke. Ihrer Wohnung zu Liebe.

**Bei finke finden Sie,  
was Sie sonst nur suchen!**

**Eines der schönsten und größten Möbelhäuser Ostwestfalens**

# **finke wohnwelt**

**Paderborn-Schloß Neuhaus Tel. 052 51/339 48 u. 330 33**

## Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Elsen

### Ostern . . .

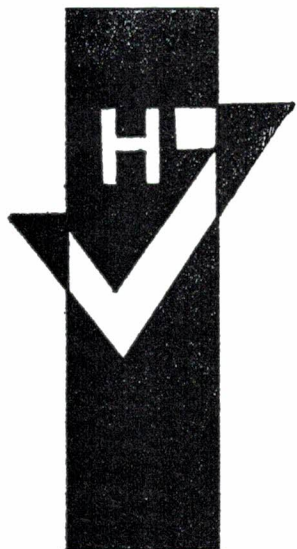
Leben überrascht den Tod. Das ist Ostern. Es ist nicht unterzubringen in unserer Welt, wo einer bestenfalls beides — das Leben und den Tod in bedrohlicher Vermischung vor sich hat. Aber es gibt doch Anklänge in fast jedem Menschenleben: Die Furcht, nirgends dazugehören; lähmende Einsamkeit; Zeiten, von denen man hinterher sagen mußte, daß sie leer waren. Das kommt dem „ich war tot“ sehr nahe. Und dann gibt es das andere: Unvermutete Entwicklungen ins Leben; die Gewißheit: ich gehöre dazu; Auferstehungen, die sich bewahrheitet haben hinter manchen kleinen und großen Kreuzen auf unserem Weg; zuwachsende Kraft, die leben half, als wir es nicht erwarteten. Das liegt nahe beim „siehe, ich bin lebendig“.

Damit wird der lebendige Christus aber noch nicht eingeholt. Der Glaube an ihn entdeckt hinter seinem Kreuz das Leben, das den Tod für immer unter Verschuß zu halten verheißt und erkennt darin den dauerhaften Einspruch gegen alle lebensverachtenden Tendenzen. Das bleibt unberechenbar, hat aber Folgen. Der Einspruch gegen die todbringenden Verzerungen der Welt nimmt für das Leben ein und wird zur Hoffnung gegen den Tod.

Diese Hoffnung ist nicht irgendein Hoffen, eine Art Offenheit für das Künftige. Sie ist nicht zu verwechseln mit dem Optimismus, den man manchmal hat und dann wieder auch vermißt. Sie verschleiert nicht das Todeselend mit Unsterblichkeitsgedanken. Sie klammert sich nicht an etwas Unverwundliches im Menschen, eine unsterbliche Seele oder das Gute, von dem angenommen werden könnte, daß es zusammen mit allen freundlichen Tendenzen nie unterginge.

Der Glaube an den lebendigen Christus nimmt im Tode Jesus die Möglichkeit des Todes wahr und sieht in seiner Auferstehung die Zuverlässigkeit Gottes am Werk. Ostern erzählt von der überraschenden Treue Gottes zum Leben und wirbt um Zutrauen zu dem, der uns Zugehörigkeit zu ihm verspricht: Du gehörst auch hinter dem letzten Kreuz zu mir — auf die Seite des Lebens. Viele haben sich davon einnehmen lassen, sind stark geworden im Kampf gegen den Tod, der in der Verhältnislosigkeit lauert und haben Hände und Herzen freibekommen zum kräftigen Einsatz für gelungenes Leben.

Allen Elsenern ein gesegnetes Osterfest wünscht Pastor Pensky.



## Hermann Jakobs KG

seit 1889

Bauunternehmung

Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau

Paderborn-Elsen, Ostallee 15

Telefon 052 54 - 50 52

## Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Elsen

### Konfirmation:

Am Sonntag, dem 24. April, werden in einem Festgottesdienst, der bereits um 10.00 Uhr beginnt folgende Jungen und Mädchen konfirmiert:

Stefan Appenowitz, Michael Aspin; Klaus Baibara; Ina Dembeck; Kirsten Eschmann; Andrea Fels; Nicola Field; Enid Fry; Inga Hoffmann; Thorsten Höltkemeier, Michael Krafzik; Nils Möller; Bernd Neumann; Iris Neumann; Petra Neumann; Ariane von Nolcken; Matthias von Nolcken, Silke Niewöhner; Regina Paternoster; Lars Rohlf; Sandra Runte, Claudia Specka; Susanne Steege; Kathleen Stiebritz; Tanja Wagner; Jan Welle; Andreas Wolfs.

### Gottesdienste in der Festzeit:

Palmsontag, den 27. März  
10.30 Uhr (P. Rehm)  
Dienstag, den 29. März  
19.30 Uhr Passionsandacht (P. Pensky)  
Mittwoch, den 30. März  
19.30 Uhr Passionsandacht (P. Pensky)  
Gründonnerstag, den 31. März  
19.30 Uhr Passionsandacht m. HA (Pensky)  
Karfreitag, den 1. April  
10.30 Uhr Gottesdienst m. HA (P. Pensky)  
Ostersonntag, den 3. April  
10.30 Uhr Gottesdienst m. HA (P. Pensky)  
Ostermontag, den 4. April  
10.30 Uhr Gottesdienst (P. Damerow)  
Sonntag, den 10. April  
10.30 Uhr Gottesdienst (P. Pensky)  
Sonntag, den 17. April  
10.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden (P. Pensky)

Samstag, den 23. April

18.00 Uhr Beichtgottesdienst (P. Pensky)  
Sonntag, den 24. April  
10.00 Uhr Konfirmation (P. Pensky)  
Sonntag, den 24. April  
21.30 Uhr Dankgottesdienst (P. Pensky)  
Gottesdienste an allen anderen Sonntagen  
jeweils 10.30 Uhr, Kindergottesdienst jeweils 9.45 Uhr.

### Gruppenstunden:

Montags, 15.00 Uhr Jungschar I  
Montags, 19.00 Uhr Jugendgruppe  
Dienstags (alle 14 Tage), 20.00 Uhr Abendkreis der Frauen  
Mittwochs, 14 u. 15 Uhr Seniorengymnastik  
Donnerstags (alle 14 Tage)  
15.00 Uhr Frauenhilfe  
Donnerstags, 19.30 Uhr Laienspielkreis  
Freitags, 16.15 Uhr Jungschar II

### Voranzeige:

Wir feiern in diesem Jahr wieder ein Gemeindefest. Termin: Sonntag, der 4. September!

Weil z. Zt. noch nicht übersehen werden kann, wie weit dann die Außenanlagen des bis dahin bezogenen Pfarrhauses angelegt worden sind, können jetzt noch keine Einzelheiten über die Gestaltung des Festes gegeben werden.

Ein besonderer „Farbtupfer“ kann aber schon angekündigt sein: die aramäisch-orthodoxe Gemeinde wird mit einer Folklore-Gruppe bei uns sein und uns dazu noch mit Küchenspezialitäten ihrer Heimat überraschen.

## Apotheken-Notdienste

|             |                    |
|-------------|--------------------|
| 11. 4. 1983 | Steinhof-Apotheke  |
| 14. 4. 1983 | Westfalen-Apotheke |
| 28. 4. 1983 | Steinhof-Apotheke  |
| 1. 5. 1983  | Westfalen-Apotheke |
| 15. 5. 1983 | Steinhof-Apotheke  |
| 18. 5. 1983 | Westfalen-Apotheke |

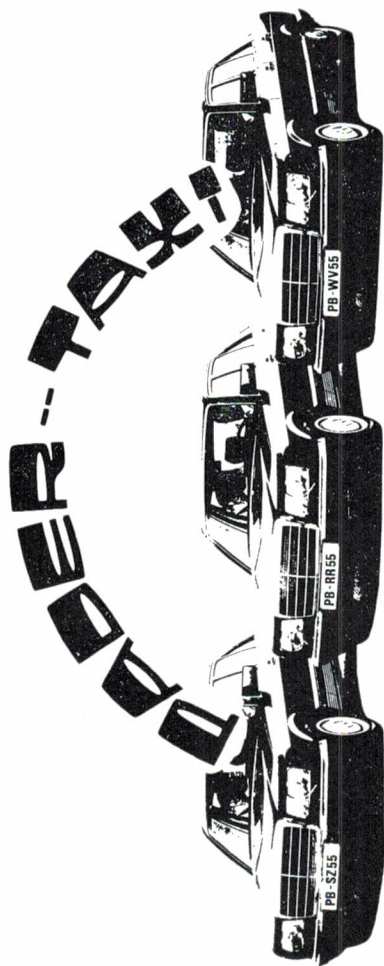


# Nachrichten vom Standesamt

## Geburten

## Name der Eltern

|              |             |                                                                                |
|--------------|-------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| 17. 10. 1982 | Yasemin     | Eyup Karaduman, Nikolaus-Groß-Straße 7<br>Nünevver, geu. Ören                  |
| 22. 10. 1982 | Eva Maria   | Ulrich Mettenmeier, Sanddornweg 25<br>Barbara, geb. Tigges                     |
| 25. 10. 1982 | Jonas       | Christian Burs, Deichsberg 2<br>Christine, geb. Wippermann                     |
| 25. 10. 1982 | Stefanie    | Werner Lohr, Elsanastraße 3<br>Uta, geb. Liekmeyer                             |
| 28. 10. 1982 | Dominik     | Klaus-Dieter Reiling, Sanddornweg 13<br>Doris, geb. Limberg                    |
| 4. 11. 1982  | Nicole      | Paul, Johann Ciber, An den Fichten 15<br>Gertrud, geb. Giesguth                |
| 4. 11. 1982  | Melanie     | Wilhelm Steins, Gesselner Hude 55<br>Gabriele, geb. Gehrken                    |
| 5. 11. 1982  | Alexander   | Lothar Hanke, Obernheideweg 11<br>Ingrid, geb. Linnartz                        |
| 15. 11. 1982 | Eva         | Ludwig Scheermesser, Am Steinhof 16<br>Angelika, geb. Plesser                  |
| 13. 11. 1982 | Melanie     | Phillip Lawless, Cromptonstraße 7<br>Petra Barrenschée                         |
| 16. 11. 1982 | Rainer      | Gerhard Neblik, Karl-Severing-Straße 17<br>Elisabeth, geb. Bialdyga            |
| 24. 11. 1982 | Michael     | Friedrich Meermeyer, Urbanstraße 45<br>Ursula, geb. Möhring                    |
| 25. 11. 1982 | Jan-Hendrik | Dr. Med. Reinhold Möhlmann, Auf dem Geeste 4<br>Maria Theresia, geb. Tünsmeier |
| 29. 11. 1982 | Katja       | Erich Niewind, Am Schlengerbusch 25<br>Eva-Maria, geb. Behnke                  |
| 3. 12. 1982  | Tanja       | Peter Bilanzole, Hollandweg 5<br>Waltraug, geb. Thoms                          |
| 10. 12. 1982 | Stefan      | Wilhelm Giese, Elsanastraße 18<br>Elisabeth, geb. Hillebrand                   |
| 1. 1. 1983   | Deborah     | Hans-Günter Krieffewirth, Paderborner Straße 3<br>Marita, geb. Wipping         |
| 7. 1. 1983   | David       | Heinz König, Scharmeder Straße 120<br>Adelheid, geb. Salevski                  |
| 7. 1. 1983   | Stefan      | Kurt Dutschke, Ostallee 8<br>Barbara, geb. Hansen                              |
| 12. 1. 1983  | Friederike  | Christoph Nerrmann, Am Steinhof 14<br>Ingrid, geb. Grewe                       |
| 22. 1. 1983  | Alexander   | Georg Senn, Augustin-Wibbelt-Straße 11<br>Margarete, geb. Bodewig              |
| 2. 2. 1983   | Daniel      | Roger Anderson, Im Schlinge 11<br>Martina, geb. Meyer                          |



**Sicher**

**Sauber**

**Schnell**

**RUFEN SIE!**

 **05251 -32011**

 **05254-6666**

Standorte: Paderborn  
Schloß Neuhaus  
Elsen

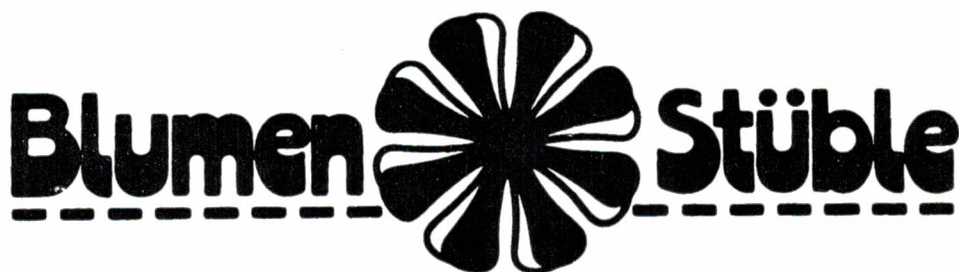
**„Immer für Sie da“**

**WEIS** <sup>GM</sup> <sub>BH</sub>

## Nachrichten vom Standesamt

### Eheschließungen

|                                                  |              |
|--------------------------------------------------|--------------|
| Wilfried Budde, Elsen, Josefstraße 69            | 12. 11. 1982 |
| Ulrike Tieren, Haaren, Fiegenburg 28             |              |
| Peter Kirschbaum, Elsen, Ostallee 47             | 19. 11. 1982 |
| Irmhild Fuchs, Elsen, Ostallee 47                |              |
| Peter Klose, Elsen, Im Schlinge 32               | 19. 11. 1982 |
| Gabriele Merschmann, Elsen, Im Schlinge 39       |              |
| Paul Hesse, Elsen, von-Galen-Straße 14           | 19. 11. 1982 |
| Rita Wieschollek, Paderborn, Brandenburger Weg 8 |              |
| Ulrich Haße, Paderborn, Marienloher Straße 70    | 19. 11. 1982 |
| Raphaella Sehrbrock, Elsen, Henkenstraße 20      |              |
| Wilhelm Scheele, Elsen, Karl-Severing-Straße 2   | 23. 11. 1982 |
| Gerda Schuck, Elsen, Karl-Severing-Straße 2      |              |
| Peter Lorenz, Elsen, Sander Straße 35            | 26. 11. 1982 |
| Monika Noffz, Elsen, Sander Straße 35            |              |
| Hugo Kochtokrax, Elsen, Karl-Arnold-Straße 25    | 17. 12. 1982 |
| Gabriele Sewald, Elsen, Karl-Arnold-Straße 25    |              |
| Hans Bröckling, Elsen, Karl-Arnold-Straße 21     | 28. 12. 1982 |
| Martina Marchand, Elsen, Karl-Arnold-Straße 21   |              |
| Josef Hederich, Elsen, Gesselter Straße 13a      | 21. 1. 1983  |
| Verena Wolf, Elsen, Gesselter Straße 13a         |              |



**Gerda Brotte**

**Elsen, von-Ketteler-Straße 7**

**Telefon 51 11**

**Blumen und Gemüsesamen** in guter Auswahl bekommen Sie  
ab sofort. jetzt bei uns.

Fachliche Beratung ist bei uns selbstverständlich.

Öffnungszeiten:

Mo—Fr 8.30—13.00 und 15.00—18.00 Uhr

Samstag 8.00—13.00

Sonntag 10.30—12.00

---



# Nachrichten vom Standesamt

## Sterbefälle

|                                                         | geboren      | gestorben    |
|---------------------------------------------------------|--------------|--------------|
| Ewald Kordes, von-Eichendorff-Straße 52                 | 13. 1. 1904  | 30. 10. 1982 |
| Franz Peitz, Zur Kettenschmiede 15                      | 15. 3. 1917  | 3. 11. 1982  |
| Ferdinand Kesselmeier, Antoniusstraße 52                | 18. 10. 1910 | 3. 11. 1982  |
| Paul Schröter, von-Ketteler-Straße 53                   | 24. 6. 1905  | 4. 11. 1982  |
| Maria Bittner, geb. Pachel, Fr.-Wilh.-Weber-Straße 5    | 22. 4. 1907  | 6. 11. 1982  |
| Heiga Busam, geb. Hermesen, Mittelweg 61                | 6. 3. 1932   | 10. 11. 1982 |
| Elfriede Jürgens, geb. Knauth, Gesselter Straße 15      | 13. 12. 1921 | 18. 11. 1982 |
| Ute Jenko, geb. Nowakowski, An der dicken Linde 22      | 2. 5. 1942   | 18. 11. 1982 |
| Bernhard Gockel, Sander Straße 37                       | 5. 5. 1904   | 30. 11. 1982 |
| Maria Leder, Plessersstraße 4                           | 11. 10. 1908 | 3. 12. 1982  |
| Friedrich Bohnenkamp, An der dicken Linde 2             | 18. 12. 1911 | 3. 12. 1982  |
| Theresia Grimme, Hollandweg 9a                          | 27. 12. 1908 | 7. 12. 1982  |
| Angela-Maria Heggen, Deipe Laake 28                     | 9. 9. 1919   | 15. 12. 1982 |
| Wilhelm Michelis, von-Ketteler-Straße 21                | 10. 8. 1922  | 18. 12. 1982 |
| Oliver Krüger, Nikolaus-Groß-Straße 62                  | 3. 4. 1977   | 20. 12. 1982 |
| Anton Nacke, Antoniusstraße 60                          | 17. 3. 1907  | 21. 12. 1982 |
| Konrad Hissmann, Kämpenstraße 9                         | 21. 9. 1916  | 23. 12. 1982 |
| Maria Naumann, von-Eichendorff-Straße 5                 | 16. 11. 1929 | 4. 1. 1983   |
| Mina Bohnes, geb. Blenau, Wewersstraße 26               | 29. 12. 1911 | 14. 1. 1983  |
| Theresia Plass, Paderborner Straße 96                   | 2. 10. 1904  | 15. 1. 1983  |
| Johann Battermann, Hölternstraße 1                      | 9. 7. 1902   | 19. 1. 1983  |
| Ferdinand Hißmann, Urbanstraße 53                       | 4. 3. 1925   | 21. 1. 1983  |
| Auguste Winterch, geb. Kruse, von-Eichendorff-Straße 32 | 13. 8. 1907  | 23. 1. 1983  |
| Stefan Timmermann, Auf dem Sandfelde 27                 | 12. 5. 1906  | 24. 1. 1983  |
| Bernhard Brüggenthies, Nesthauser Straße 45             | 20. 12. 1937 | 28. 1. 1983  |
| Heinrich Meyer, Scharmeder Straße 59                    | 21. 7. 1912  | 1. 2. 1983   |
| Anna Thiele, geb. Klocke, Alte Schanze 29               | 6. 11. 1891  | 1. 2. 1983   |
| Wilhelmine Schulze, geb. Kersting, Sander Straße 4      | 11. 2. 1917  | 6. 2. 1983   |
| Ursula Flügel, geb. Rath, von-Ketteler-Straße 27        | 12. 11. 1929 | 7. 2. 1983   |
| Anna Jäschke, geb. Jost, Josefstraße 31                 | 18. 4. 1910  | 11. 2. 1983  |



## Bestattungen Überführungen

**Hermann Disselnmeyer**

Fachgeprüfter Bestatter

Erledigung sämtl. Formalitäten

**Elsen**

Mentropstraße 6 - Tel. (05254) 5791

# Wir gratulieren

## Zum Geburtstag

Paul Drewnik, Am Bühlberg 20  
Franziska Giesguth, Deipe Laake 66  
Heinrich Mersch, Alisostraße 26  
Josefine Schniedertüns, Scharmeder Stadtweg 15  
Fritz Becker, Gesselner Straße 1  
Elisabeth Budde, An der dicken Linde 32  
Elisabeth Appelbaum, Mentropstraße 79  
Stefan Schnietz, Deipe Laake 22  
Heinrich Pannenberg, Fr.-Wilh.-Weber-Straße 14  
Auguste Mersch, Elser Kirchstraße 14  
Katharina Temme, Elser Kirchstraße 17  
Bernhard Golücke, Urbanstraße 4  
Maria Filter, Nesthauser Straße 35  
Theresia Heiermeier, Scharmeder Straße 89  
Elisabeth Schäfers, Nesthauser Straße 82  
Hermann Jürgens, Franz-Bals-Straße 11  
Anton Rosenthal, Antoniusstraße 12  
Frieda Leitloff, Sanddornweg 32  
Maria Leifeld, Germanenstraße 13  
Maria Clauditz, An der Brotkuhle 15  
Emma Papenheinrich, Nikolaus-Groß-Straße 32  
Hermann Kürpick, Urbanstraße 12

7. 2. 95 Jahre  
22. 3. 93 Jahre  
16. 2. 89 Jahre  
31. 1. 87 Jahre  
27. 2. 86 Jahre  
17. 3. 86 Jahre  
27. 3. 86 Jahre  
17. 2. 85 Jahre  
18. 3. 85 Jahre  
21. 3. 85 Jahre  
23. 3. 85 Jahre  
21. 1. 84 Jahre  
25. 3. 84 Jahre  
4. 1. 83 Jahre  
16. 1. 83 Jahre  
16. 2. 83 Jahre  
17. 2. 83 Jahre  
21. 3. 83 Jahre  
20. 1. 82 Jahre  
27. 1. 82 Jahre  
3. 2. 82 Jahre  
6. 2. 82 Jahre

## Doppelkarte – Haben Sie die richtige Versicherung?

Ob fabrikneu oder gut erhalten. Sie brauchen eine Doppelkarte für die Anmeldung Ihres Autos. Jetzt gehen Sie zur Provinzial in Ihrer Nähe. Wegen der günstigen Beiträge, wegen der Rückvergütung, wegen der freundlichen schnellen Bedienung. Und weil es eben praktisch ist, alle Versicherungen aus einer Hand zu haben.

Lassen Sie sich ausführlich bei uns beraten. Besonders dann, wenn die Preiswürdigkeit der Auto-Versicherung bisher für Sie kein Thema war.

**Die KFZ-Versicherungen der Provinzial ...  
Antworten auf wichtige Fragen!**



**Johannes Hillemeyer**  
Dionysiusstraße 10  
4790 Paderborn-Elsen  
Tel.: 0 52 54 / 54 13

Westfälische  
**PROVINZIAL**  
Versicherung der Sparkassen  
**Die Versicherung in Ihrer Nähe**



10mal DLG-prämiert  
bei internationalen Wettbewerben  
2mal eine Silbermedaille  
1mal eine Bronzemedaille



**Ab sofort Lieferung  
von la kaltem und warmem Buffet**

## **Fleischerei Josef Menne**

Das Fachgeschäft für den qualitätsbewußten Kunden

Telefon (0 52 54) 57 94

v.-Ketteler-Straße 33



# Wir gratulieren

## Zum Geburtstag

|                                               |        |          |
|-----------------------------------------------|--------|----------|
| Maria Wittig, Mühlenteichstraße 57            | 12. 1. | 81 Jahre |
| Maria Cordes, Mühlenteichstraße 18            | 15. 1. | 81 Jahre |
| Maria Temme, Am Biekenkamp 3                  | 23. 1. | 81 Jahre |
| Anton Hartmann, Wewerstraße 37                | 26. 1. | 81 Jahre |
| Josephine Dreier, Antoniusstraße 36           | 20. 2. | 81 Jahre |
| Johannes Sander, Holzweg 105                  | 23. 2. | 81 Jahre |
| Elisabeth Kleinhans, Am Biekenkamp 24         | 16. 3. | 81 Jahre |
| Regina Schäfers, Wewerstraße 21               | 22. 3. | 81 Jahre |
| Josef Gees, Mittelweg 37                      | 9. 2.  | 80 Jahre |
| Johann Seidel, Hölternstraße 6a               | 12. 3. | 80 Jahre |
| Gertrud Hübner, Henkenstraße 37               | 31. 3. | 80 Jahre |
| Florentine Brockmeyer, Mentropstraße 37       | 29. 1. | 79 Jahre |
| Heinrich Schnietzmeier, Salzkottener Straße 6 | 6. 3.  | 79 Jahre |
| Johannes Stiensmeier, Salzkottener Straße 16  | 7. 3.  | 79 Jahre |
| Johannes Mürhoff, Luisenstraße 4              | 7. 3.  | 79 Jahre |
| Konrad Wiedemann, Henkenstraße 1              | 9. 3.  | 79 Jahre |
| Josef Brüseke, Nesthauser Straße 66           | 26. 3. | 79 Jahre |
| Franz Menne, Rellerbusch 6                    | 12. 1. | 78 Jahre |
| Robert Bräutigam, Hölternstraße 13            | 16. 1. | 78 Jahre |
| Anna Lindhauer, Eichenstraße 9                | 17. 1. | 77 Jahre |
| Sophie Bracht, Am Bühlberg 8                  | 22. 1. | 77 Jahre |
| Elisabeth Bernard, Germanenstraße 2           | 26. 1. | 77 Jahre |
| Hermann Dirksmeier, Am Fohling 1              | 17. 2. | 77 Jahre |
| Anna Rüngeler, Höpperteich 9                  | 26. 2. | 77 Jahre |
| Bernhard Vieth, Antoniusstraße 4              | 11. 3. | 77 Jahre |
| Theresia Hagenhoff, Mittelweg 4               | 25. 3. | 77 Jahre |
| Agnes Schneider, Wewerstraße 6                | 31. 3. | 77 Jahre |
| Ferdinand Ikenmeyer, Wewerstraße 15           | 3. 1.  | 76 Jahre |
| Anna Schäfers, Eichenstraße 14                | 15. 1. | 76 Jahre |
| Liesbeth Materne, Pastorengrund 3             | 18. 1. | 76 Jahre |
| Elisabeth Gehrken, Luisenstraße 12            | 24. 1. | 76 Jahre |
| Theresia Obergassel, Franz-Bals-Straße 6      | 25. 1. | 76 Jahre |
| Maria Köllner, Mentropstraße 96               | 3. 2.  | 76 Jahre |
| Maria Reichel, Simonstraße 9                  | 25. 2. | 76 Jahre |
| Elisabeth Golücke, Urbanstraße 4              | 25. 2. | 76 Jahre |
| Franz Brunnert, Scharmeder Stadtweg 14        | 13. 3. | 76 Jahre |
| Ferdinand Gemke, Scharmeder Straße 80         | 16. 3. | 76 Jahre |
| Theresia Junker, Hilschebruch 5               | 2. 1.  | 75 Jahre |
| Helene Beer, Huckestraße 3                    | 26. 1. | 75 Jahre |

---

# Gerda Appelbaum

**Med. Fußpflege**

**Bentfeld, Ostpreußenstraße 22, Telefon 0 52 50/82 50**

**Anmeldung: mo., die., do., fr., 18.00 – 20.00 Uhr**

---

---

# **Auster's Supermarkt**

Kommen - Sehen - Staunen

Jetzt bekommen Sie bei uns keine Platzangst mehr.

## **GROSSE AUSWAHL ZUM NIEDRIGPREIS!**

**Beachten Sie unsere Spezial-Abteilungen**

Ständig über 50 Sorten Käse im Anschnitt

Fleisch-Abteilung

Täglich 3 x frisches Brot

Große Auswahl Tiefkühlkost

Obst und Gemüse

Blumen - Sämereien

Kurzwaren und Kleintextilien

**NEU** - Große Wein-Abteilung

Spirituosen - viele Spezialitäten

Getränke-Abholmarkt

**Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest**

---

## Wir gratulieren

Angela Kolhoff, Alt-Enginger-Weg 17  
Auguste Jürgens, Germanenstraße 5  
Heinrich Kürpick, Simonstraße 3  
Martha Meier, Carl-Diem-Straße 5  
Maria Mardorf, Am Bühlberg 16  
Elisabeth Lippe, Am Biekenkamp 9  
Anna Sander, Holzweg 59  
Emma Tölzer, Buschweg 3  
Franz Ikenmeyer, Gunnestraße 18

8. 2. 75 Jahre  
11. 2. 75 Jahre  
17. 2. 75 Jahre  
21. 2. 75 Jahre  
28. 2. 75 Jahre  
15. 3. 75 Jahre  
19. 3. 75 Jahre  
20. 3. 75 Jahre  
28. 3. 75 Jahre

---

# **RADIO FERNSEHEN**

## **Unser Service - Ihre Sicherheit** **Video - TV - HiFi**

### **Josef Berg**

Radio- und Fernsehtechnikermeister

Simonstraße 8  
**4790 Paderborn-Elsen**  
Telefon (05254) 53 07

---

## Wir gratulieren

Am 23. Januar 1983 konnte das Ehepaar Anton Freitag und seine Ehefrau Anna, geb. Brieskorn, Elsen, Eichsfelder Straße 12, das Fest der Goldenen Hochzeit feiern. Die Elsener Nachrichten wünschen dem Jubelpaar noch lange Jahre in Gesundheit und Wohlergehen.

Am 12. Februar 1983 konnte das Ehepaar Ferdinand Bendix und seine Frau Bernardine, geb. Bielefeld, aus Elsen, Auf dem Sandfeld 34, das Fest der Silbernen Hochzeit feiern. Auch diesem Jubelpaar wünschen die Elsener Nachrichten weiterhin noch gute Jahre in Gesundheit und Schaffensfreude.

Ebenfalls am 12. Februar 1983 konnten die Eheleute Wilhelm und Ursula Jacobsmeyer, geb. Koch, aus Elsen, Gesselner Straße 16, das Fest der Silbernen Hochzeit feiern. Die Elsener Nachrichten wünschen auch diesem Jubelpaar noch viele Jahre in Gesundheit und Wohlergehen.



### Frauengemeinschaft Elsen feierte Karneval

Hoch ging es her in der Schützenhalle zu Scharmede am 6. Februar dieses Jahres. Wieder einmal hatte die katholische Frauengemeinschaft Elsen ihre Mitglieder und die ganze Gemeinde zu der schon traditionellen Fastnachtsfeier eingeladen. Und die Frauen hatten sich ein Programm zusammengestellt, das einfach einmalig war. Der Pendelverkehr der Pesag sorgte für das reibungslose Fahren zwischen Elsen und Scharmede und sorgte auch dafür, daß die Besucher ohne Bangen sich den gebotenen Getränken widmen konnten. Ein Programmzettel zeigte jedem Gast an, was zu erwarten war. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Elisabeth Knobloch sprach der Präses, Pfarrer Kämpchen, launige Begrüßungsworte über den Sinn des Feierns: Wer Freude schenkt, wann immer es geht, den Sinn des Humors erst richtig versteht. Dann ging es Schlag auf

Schlag: Gleich beim ersten Lied der zwei Vorsitzenden schaltete sich der Präses ein, dann kamen zwei bekannte Frauen: Frau Bluffke und Frau Schrubber, die in launiger Form das Tagesgeschehen von früher und heute parodierten mit Beispielen aus ihrem häuslichen Wirken. Im folgenden Lieder-Potpourri wurde von Frau Schuhmacher und Frau Sander die leidige Tatsache des Fehlens einer Halle in Elsen auf das Korn genommen, und dann schunkelte der ganze Saal — über achthundert Gäste waren gekommen — zu den schmissig vorgetragenen Liedern der engagierten Kapelle. Alle Mitakteure hatten sich inzwischen als „bayrische Frauenkapelle“ umgekleidet und mit Schmiß und Elan traten sie mit ihrem „geistlichen“ Kapellmeister auf, umjubelt und laufend beklatscht.

## Wie gut ist Ihr Auto versichert?

Es sind die vielen kleinen Unterschiede, die eine gute KFZ-Versicherung ausmachen. Günstiger Preis und perfekter Service. Schnelligkeit und unbürokratische Schadenregulierung. Großes Angebot und ansehnliche Beitrags-Rückvergütungen. Bei der Provinzial finden Sie alle Voraussetzungen für eine gute Partnerschaft.

Lassen Sie sich ausführlich bei uns beraten. Besonders dann, wenn die Preiswürdigkeit der Autoversicherung bisher für Sie kein Thema war.

**Die KFZ-Versicherung der Provinzial...**

**Antwort auf eine wichtige Frage!**

Westfälische  
**PROVINZIAL**  
Versicherung der Sparkassen  
**Die Versicherung in Ihrer Nähe**



**Johannes Hillemeyer**

Dionysiusstraße 10  
4790 Paderborn-Elsen  
Tel.: 0 52 54 / 54 13

## Aus dem Leben der Vereine

Hilde Gees und Maria Herwald berichteten dann über eine Wallfahrt nach Verne und zum Abschluß des ersten Teiles traten alle Mitwirkenden als Puppen gemeinsam auf. Elisabeth Husmann hatte jedes Mal die verbindenden Worte gesprochen, sie leitete auch den zweiten Teil des Abends souverän. — Nach der verdienten Pause weiter volles Programm: Tanz mit acht Personen — ein Bauernballett — wieder Schunkellieder unter Beteiligung des ganzen Saales — eine Büttenrede von Elisabeth Husmann, die Lachsalven hervorrief und, im Elsener Platt vorgetragen, doch von allen gut verstanden wurde, so gut, daß sie noch eine Zugabe machen mußte. Ein weiteres Lied von H. Hagenhoff und G. Vossebein, ein lustiger Sketsch um einen Auftritt beim Standesamt von H. Gees, M. Schäfers und M. Vossebein und dann das Finale, in dem alle Akteure sich noch einmal auf der Bühne einfanden mit den unterschiedlichsten Liedern und entsprechend gekleidet. Andere fleißige Helferinnen und Helfer hatten auch für den

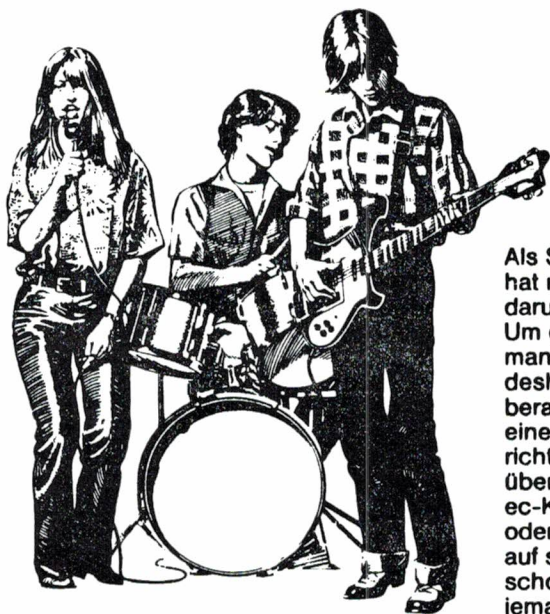
Hunger etwas vorbereitet und die Schnitten gingen weg wie „warme Semmeln“. Die Vorsitzenden der Scharmeder Frauengemeinschaft überbrachten mit launigen Dankesworten dem Präses Blumensträuße und dankten für die gelungenen Darbietungen. Eine Polonaise und Tänze der „Unentwegten“ schlossen sich an. Man kann der Frauengemeinschaft Elsen nur zu dieser hervorragenden Karnevalsfeier gratulieren und danken, denn alle Akteure haben viel Freizeit, Idealismus und Geist investiert. Und das alles, obschon das Programm der Frauengemeinschaft seit über einem halben Jahr randvoll mit Veranstaltungen gefüllt war — es sei nur an den großen Basar im Advent erinnert, dessen Erlös unseren Schwestern in aller Welt zufließt und auch den Senioren-Nachmittag im Römerkrug, wo fast noch einmal das gesamte Programm vor fast zweihundert älteren Leuten vorgeführt wurde. Eine Riesearbeit — aber gern geleistet, um Freude zu schenken und auch selber Freude dabei zu empfinden.



Unser Bild zeigt die Elsener „Bayern-Kapelle“ auf der festlich geschmückten Bühne.  
Foto: Knobloch



# €-Service für Azubis und Schüler



Als Schüler oder Auszubildender hat man die kleinsten Einkünfte und darum die größten Geldprobleme. Um damit fertig zu werden, braucht man den richtigen Durchblick – und deshalb seinen persönlichen Geldberater bei der Sparkasse. Der sagt einem, wie man sein Girokonto richtig nutzt (das man auch mal überziehen darf!), wie man mit ec-Karte und eurocheques umgeht oder was es mit dem 624-DM-Gesetz auf sich hat und vieles mehr. Es ist schon eine feine Sache, wenn man jemanden hat, mit dem man über alle Geldprobleme offen reden kann.  
*Der Geldberater: der persönliche Service Ihrer Sparkasse.*

# Sparkasse



### Männerchor Elsen Rückblick auf ein erfolgreiches Chorjahr

Die Jahreshauptversammlung des Männerchores Elsen, zu der eine große Zahl aktiver und passiver Mitglieder in das Vereinslokal „Burg Aliso“ gekommen war, stand ganz im Zeichen der Zufriedenheit über ein erfolgreich und harmonisch abgelaufenes Jahr 1982.

Der 1. Vorsitzende Helmut Voß dankte in seiner Begrüßung allen Sängern für ihren Eifer. In den 47 Proben seien immerhin durchschnittlich 38 Sänger anwesend gewesen. Er dankte auch dem Vorstand für die geleistete Arbeit. Besonderen Dank sprach er dem Dirigenten Siegfried Asmuth für die wieder so erfolgreiche künstlerische Leitung des Chores aus. Helmut Voß betonte, daß man am letzten Jahr wieder einmal bestätigt sehe, daß konzentrierte und intensive Zusammenarbeit zu schönen Erfolgen führen könne.

Schriftführer Stefan Glüpker hob in seinem Jahresbericht hervor, daß es dem Männerchor Elsen 1982 gelungen sei, gleich dreimal vor vollbesetztem Haus in der Aula der Hauptschule zu singen. Neben dem Konzert im Mai (Schwerpunkte: Robert Stolz und Walter Kollo) und dem Konzert im Advent (Schwerpunkte: Chöre des Barock und Weihnachtslieder) sei vor allem das gemeinsame Konzert mit den „Bolton Barber Shop Singers“ im Juli ein überragendes Ereignis im Leben des Chores gewesen. Gerade dieser Besuch aus der englischen Patenstadt, den die englischen Freunde immer wieder mit „marvellous!“, unglaublich, überragend bezeichnet hätten, habe den guten Zusammenhalt und den Eifer der Elsener Sänger sichtbar gemacht.

– Neben zahlreichen Gastauftritten und



**Flatline II Quartz**  
mit dem flachsten  
Serienwerk –  
nur 2,5 mm hoch.  
In Edelstahl oder im  
aktuellen Trend  
„Bi-Color“.



**BSF**  
Ihr schönes Besteck

Modell  
**Captain's  
Dinner**  
Edelstahl  
geschmiedet.  
Griffe  
Siegelwood.



**BSF**  
Ihr schönes Besteck

Ein Kleinod  
der Silberschmiedekunst.  
Anspruchsvoll,  
traditionsreich.

Modell  
**English  
Chippendale**  
90 g versilbert und Edeltaler 800

## HUBERT VIERTEL

v. Ketteler-Str. 21 - Tel. 05254/5066

**4790 Paderborn-Elsen**

Beraten — ausmessen an Ort und Stelle —  
ist und bleibt für mich kostenloser Service!  
Darüber rede ich gar nicht!

Aber diese herrlichen neuen Frühjahrs-  
stoffe, diese Farben, Formen, den Ideen-  
reichtum führender Hersteller und Designer,  
das sollten Sie sich ansehen! Über  
1000 Stoffe erwarten Sie, für jeden Geschmack  
das Richtige.

Darüber werden Sie reden!

Passende Rollos, Jalousetten, Teppich-  
böden, Tapeten, Möbelstoffe, Tisch- und  
Bettwäsche, alles aus einer Hand, meister-  
lich dekoriert, das ist das i-Tüpfelchen in  
Ihrer Wohnung!

Einige würden sagen: „Spitze!“

ich sage: „Es war der Fachmann!“

**R HAMPEL**  
**Raumausstatter**

Paderborn · Elsen Am Steinhof 2 Tel. 05254 · 5285

## Aus dem Leben der Vereine

vergnüglichen Veranstaltungen hob Stefan Glüpker noch das Offene Singen mit Kindern am 4. Adventssonntag hervor, das noch nie so gut besucht wie 1982 gewesen sei.

Nur lobende Worte fand Siegfried Asmuth in seinem Rückblick. Da der Probenbesuch sich mehr und mehr stabilisiert habe, habe auch die musikalische Arbeit produktiv wie selten zuvor sein können: Immerhin seien in den 47 Proben tatsächlich 25 neue Lieder gelernt worden — und dabei eine Reihe echter Problemstücke. Siegfried Asmuth dankte dem Pianisten Alfons Ikemeyer und den Gesangssolisten des Chores. Er dankte auch im Namen aller dem Vorsitzenden Helmut Voß für die geleistete Arbeit, die im letzten Jahr durch den Besuch aus England um vieles härter gewesen sei als in anderen Jahren.

Der Kassenbericht des 1. Kassierers Dieter Holtermann wies einen ausgeglichenen Kontostand aus. Die Kassenprüfer H. Salmen und N. Schmidt bestätigten hervorragende Kassenführung.

In den anschließenden Teilwahlen zum Vorstand wurden folgende Sänger gewählt: Schriftführer — Stefan Glüpker; 2. Kassierer — Franz Sander; 2. Notenwart — Rudi Stamm; Werbung — Heinz-Josef Stollhans;

Gestaltung — Heinrich Berens; 3. Fahnenträger — Frank Hilmer; 2. Kassenprüfer — Meinolf Tanger.

Der Vorsitzende konnte drei Sänger für 25jährige Mitgliedschaft im Deutschen Sängerbund die Silberne Ehrennadel überreichen und für den langjährigen Eifer und die Treue danken: Hans Flügel, Herbert Kirchhoff, Willi Nacke. Sie erhielten auch von den Mitsängern langanhaltenden Beifall.

Der Ausblick auf das jetzt begonnene Jahr bestätigte überkommene Termine: Konzerte im Mai und im Advent und wieder ein offenes Singen mit Kindern. Außerdem liegen schon jetzt zahlreiche Einladungen zu Gastauftritten vor. Ein Besuch in Bolton ist — entgegen anderslautenden Pressemitteilungen — frühestens für 1985 vorgesehen; der Elsener Chor ist einhellig der Meinung, daß die junge Freundschaft mit den Bolton Barber Shop Singers nicht überstrapaziert werden dürfe: Jährlicher Besuch und Gegenbesuch führe leicht zur Ermüdung.

Der Vorsitzende und der Dirigent wünschen abschließend für 1983 dem Chor genau so viel Eifer und damit genau so viel Erfolg wie im verflossenen Jahr.

---

**Sprechen Sie doch mal mit mir  
über eine**

# Hausratversicherung

Westfälische  
**PROVINZIAL** ...mit Rat und Tat  
Versicherung der Sparkassen auf Ihrer Seite

**Werner Kuhlmann - Kamp 13, 4790 Paderborn, Tel. 05251/22970**

---



### Adventskonzert beim Männerchor Elsen

Vor vollbesetztem Haus in der Aula der Hauptschule Elsen veranstaltete der Männerchor Elsen unter der Leitung von Siegfried Asmuth am Sonntagabend sein traditionelles „Konzert im Advent“. Dabei gelang es den 50 Elsener Sängern und den Solisten des Abends wieder einmal, sich mit stimmungsvoller und zugleich vorzüglich vorgetragener Musik in die Herzen der Zuhörer zu singen und zu spielen.

Das in zwei unterschiedlichen Teilen angelegte Konzert war thematisch ganz auf die Advents- und Weihnachtszeit ausgerichtet. Dennoch boten die beiden Abschnitte doch recht verschiedene Musik. Der erste Teil war Chorgesängen der großen Meister der Vorbarock- und Barockzeit gewidmet: Michael Praetorius (Es ist ein Ros entsprungen), Johann Sebastian Bach (Wach auf, mein Herz; Uns ist ein Kindlein; Was Gott tut, das ist wohlgetan) und Georg Friedrich Händel (Gebet). Der Männerchor Elsen, der ja wegen seiner Qualitäten im modernen, rhythmisch betonten Musikbereich bekannt ist, zeigte hier, daß er auch die gebundene und getragene Musik der alten Zeit ausgewogen und mit bester Dynamik zu interpretieren und vorzutragen versteht.

Zwischen den Gesängen erklang Musik von J. S. Bach für Flöte und Cembalo, die von Christin Sander (Querflöte) und Siegfried Asmuth (Klavier) vorgetragen wurde:

Siciliano; Gavotte; Invention in g-moll. Dem Duo gelang es, die schwierigen Stücke in sehr gutem Zusammenspiel und in bester Auslegung zu Gehör zu bringen. Der 17-jährigen Christin Sander, die zum erstenmal in Elsen auftrat, kann technisch sauberes Spiel und fehlerlose Intonation, dazu hohes musikalisches Gefühl bescheinigt werden. Sie wird sicherlich noch von sich hören machen.

Der zweite Teil des adventlichen Konzertes in Elsen war überschrieben „Volkstümliche Weihnacht in Liedern und Texten“. Der Männerchor Elsen sang – begleitet von Alfons Ikemeyer (Klavier) – bekannte und beliebte Weihnachtslieder und führte mehr und mehr auch thematisch auf Weihnachten hin: Herbei, o ihr Gläubigen; Maria durch ein Dornwald ging; Leise rieselt der Schnee; Freu dich, Erd und Sternenzelt; In dulci jubilo; O du fröhliche. Zwischen den Liedern führten kurze Texte des zeitgenössischen Schriftstellers Rudolf Hagelstange über den Inhalt des Gesungenen hinaus. Höhepunkt des Abends war das abschließende „Stille Nacht, heilige Nacht“, das der Männerchor Elsen im Stil der Barber-Shop-Singers vortrug: ein sehr verhaltener, wunderschöner Chorsatz, der auch dem letzten Zuhörer bewußt werden ließ, was es mit der Weihnacht – weitab von Trubel und Hektik – letztlich auf sich hat.

---

### Hallo Partner!

Auch Sie erhalten in der Fahrschule

# HEINZ HILLEMAYER

eine fachliche, ruhige und individuelle Ausbildung

### Unterricht und Anmeldung

Dienstag, 19 Uhr, Paderborn, Neuhäuser Tor / Spitalmauer 5

Donnerstag, 19 Uhr, Paderborn-Elsen, v.-Ketteler-Str. 24

Ihre Partner: **Heinz Hillemeyer – Heiner Lüthen**

---

## Offenes Singen mit Kindern

Etwa 250 Kinder und Erwachsene waren der Einladung des Männerchores Elsen zu einem Offenen Singen gefolgt, das am späten Vormittag des 4. Adventssonntags in der Hauptschul-Aula stattfand. Dabei trat der Chor ganz in den Hintergrund und begnügte sich mit der Rolle des Mitsingens, allenfalls auch einmal des Vorsingens einer Melodie. Die gemeinsame musikalische Betätigung und musikalische und textliche Vorträge der jungen Gäste standen im Vordergrund. Und tatsächlich waren es mehr als 30 Kinder, die die Gelegenheit wahrnahmen, einmal vor Publikum zu zeigen, was sie zu Hause mit viel Fleiß

eingeeübt hatten. Flötenspiel, Klaviermusik und eine Reihe weihnachtlicher Gedichte wechselten sich mit alten und neuen Advents- und Weihnachtsliedern ab, die alle gemeinsam unter der Leitung von Siegfried Asmuth sangen. Die jungen Künstler zeigten bei ihren Auftritten teilweise recht erstaunliche Leistungen. — Diese Form gemeinsamen musikalischen Tuns hat in Elsen in den letzten Jahren immer mehr Freunde gefunden. Und so wird vom Männerchor Elsen inzwischen dieser Sonntagvormittag in jede Terminplanung traditionell mit einbezogen.



Wir empfehlen uns nach wie vor für Familienfeiern jeglicher Art wie Kommunion- und Konfirmationsfeiern, Hochzeiten und Polterabende.

Gemütliche Räumlichkeiten für Gesellschaften von 10—180 Personen

**Mittagstisch von 12—14 Uhr und Abendessen von 17—23 Uhr**

Alle Speisen auch zum Mitnehmen

**Elsen — von-Ketteler-Straße 42 — Telefon 57 24**

Dienstag Ruhetag

---

# Mode IKENMEYER

Modefachgeschäft  
von-Ketteler-Straße 39  
4790 Paderborn-Elsen  
Tel. 0 52 54/52 20

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

in den kommenden Wochen möchten wir Ihnen unser  
Modeprogramm Frühjahr/Sommer vorstellen.

Es wird eine Mode der Kontraste geben. Neben sportlich  
kräftigen Farben kommt ein weicher Modestil mit zarten Pastell-  
farben. Man kann also gut kombinieren.

Für „Sie“ führen wir Röcke, Blusen und Pullover von Gr. 34  
bis 50. Folklore aus Indien rundet unser Programm ab.

Für den Herrn haben wir flotte Hosen und Hemden eingekauft.  
Auch Hemden mit extra langem Arm oder extra weit sind in  
unserem Programm.

Ab Gr. 152 führen wir Hosen und Pullover für Mädchen und  
Jungen.

Sehen Sie sich unser Modeprogramm einmal unverbindlich an.

Ihr  
**Modefachgeschäft Ikenmeyer**



### TuRa Elsen in Leichtathletik-Kreisbestenliste gut vertreten!

Nach Abschluß der Leichtathletik-Saison und Erstellung der Kreisbestenliste kann nun Bilanz gezogen werden. Konnten bei den besuchten Meisterschaften auch weniger Titel als im Vorjahr verbucht werden, so ergab sich insgesamt doch ein positiver Gesamteindruck. Dies wurde um so mehr bei der Auswertung der Kreisbestenliste deutlich. Die — relativ kleine Leichtathletik-Abteilung der TuRa Elsen konnte sich gegen ihre Konkurrenz behaupten. Die folgenden Zahlen sollen den Vorwärtstrend der TuRa-Leichtathletik-Abteilung verdeutlichen. Herangezogen werden hier die Notierungen der TuRa in der Leichtathletik-Kreisbestenliste 1981 gegenüber denen des lfd. Jahres. Im Jahr 1981 war die TuRa auf den Plätzen 1 bis 3 33 mal vertreten. Dem stehen 1982 53 Notierungen gegenüber. Insgesamt stehen 91 Notierungen (1981) gegen 134 (1982). Wurde 1981 7 mal der 1. Rang eingenommen, so kam die TuRa in der abgelaufenen Leichtathletik-Saison 19 mal auf „den Platz an der Sonne“.

Im weiteren sollen nicht alle Plazierungen, auch nicht alle vorderen Plätze erwähnt werden. Vielmehr seien verschiedene Leichtathleten und ihre Leistungen herausgestellt, die die Leistungsbreite der Leichtathletik-Abteilung dokumentieren sollen.

In der Schülerinnen-C-Klasse (9+10 Jahre alt) kam Petra Bulda über 800 m (2:57,3 min.) und im Dreikampf (1.685 Pkt.) auf den 1. Platz. Weiter landete sie im Vierkampf (1.678 Pkt.) auf dem 2., im Weitsprung (3,75 m) auf dem 3. und im 50-m-Lauf (8,3 sec.) auf dem 3. Platz.

In der Schüler-D-Klasse (7+8 Jahre) sorgte Uwe Hagenhoff für Furore. Jeweils den 1. Platz belegte er mit 3,46 m beim Weitsprung, 28,0 m im Schlagballwurf und 1.534 Punkten im Dreikampf.

Martin Steins — Schüler C — warf sich mit 53 m im Schlagballwurf an die „Spitze“. 2.163 Pkt. im Dreikampf ließen ihn hier ebenfalls den 1. Platz einnehmen. Den Vierkampf schloß Martin Steins mit 2.156 Pkt. und dem 2. Platz ab. Weiter erreichte er über 50 m (8,0 sec.) noch einen 3. Platz.

— Werden Sie Mitglied im Heimat- und Verkehrsverein —

---

**NEU****Ingenieur- und Vermessungsbüro****Dipl.-Ing.****STEFAN STEINS**

4790 Paderborn-Elsen

Franz-Bals-Str. 37, Tel. 0 52 54 / 6 71 33 u. 62 35

**Absteckung und Einmessen von Gebäuden****Ingenieurvermessungen im Hoch-, Tief- und Straßenbau****NEU**

## Aus dem Leben der Vereine

Birgit Agethen und Barbara Wulf starteten in der weibl. Jgd. B (15+16 Jahre). Sie erreichten jeweils 2 mal den 1. Platz. Birgit Agethen lief über 100 m 12,7 sec. und 200 m 27,7 sec. Barbara Wulf steht über 400 m — 66,4 sec. — und 800 m — 2:37,72 min. — ganz vorne in der Kreisbestenliste. Einen 2. und 3. Platz belegte Birgit Agethen auf der 400-m-Strecke (66,8 sec.) und im Weitsprung (4,70 m). Mit 29,6 sec. über 200 m gelangte Barbara Wulf auf Rang 3.

Sein läuferisches Talent stellte Christof Gockel auf Kurz- und Mittelstrecken-Läufen unter Beweis. Er erreichte den 1. Platz mit 2:12,0 min. — 800 m sowie 2:54,3 min. — 1000 m. Auf den 3. Platz kam er mit seinen Leistungen über 200 m (25,4 sec.) und 400 m (55,9 sec.).

Auch in der Männer-Klasse konnten 1. Plätze errungen werden. Hans-Georg

Schelte lief die 10.000 m in 32:46,2 min. und kam damit auf den 1. Platz. Den 3. Platz nimmt hier Horst Clemens (33:36,6 Min.) ein. Über die Marathon-Strecke lief er 2:38:26 std. (Kreisrekord) und hatte damit „die Nase vorn“.

Es wurden noch viele weitere gute Leistungen erzielt, die nicht erschöpfend aufgeführt werden können. Zum anderen sei aber betont, daß es nicht gilt, Leistungssteigerungen um jeden Preis zu erzielen. Nicht jeder Athlet kann und soll Höchstleistungen vollbringen. Im Vordergrund muß ein vernünftiges körperliches Fitnesstraining, nach Neigung mit bestimmten Schwerpunkten, stehen. Die Leichtathletik-Abteilung der TuRa Elsen hebt des weiteren hervor, daß in ihr nicht nur Leistungssport betrieben wird, sondern auch Breitensportler willkommen sind.

Herbert Simon

---

# Dieter Groß

v.-Ketteler-Str. 13, Paderborn-Elsen, Telefon (052 54) 51 50

## elf-Großtankstelle

Waschanlage      Reifenlager      Zubehör-Ersatzteile

## Freie Kfz-Werkstatt

alle Typen      Meisterbetrieb      Auspuff-Schnelldienst

## NEU: Zweirad-Fachgeschäft

Marken-Fahrräder      Puch-Mofas- Mopeds  
Ersatzteile-Zubehör      Service-Werkstatt

## Immer hilfs- und dienstbereit

---

Wir gedenken

### **Pfarrer Wilhelm Temme tot**

In Gevelsberg verstarb im Alter von 82 Jahren der aus Elsen stammende Pfarrer Wilhelm Temme. Die Elsener Nachrichten hatten Gelegenheit, in der Ausgabe 52 und 53 den Lebensweg dieses Geistlichen zu veröffentlichen. Geboren am 10. März 1901, bestand er 1921 das Abitur und machte zunächst eine Banklehre — sein Vater war bei der Spadaka Elsen beschäftigt. Er studierte dann Theologie in Paderborn und Münster. Am 24. 3. 1928 wurde er vom Bischof Dr. Kaspar Klein zum Priester geweiht. Seine erste Stelle war die Präfektenstelle im Krüppelheim in Bigge.

Dann kam er als Vikar nach Osternienburg in Sachsen-Anhalt, 1939 wurde er Vikar am Patroklidom in Soest, erlebte dort den Krieg und die Zerstörungen und wurde dann Pfarrer von Gevelsberg im Jahre 1947, baute dort eine neue Kirche und einen Kindergarten. 1972 konnte er sich dann zur Ruhe setzen, half aber weiter in der Seelsorge mit und konnte 1978 sein Goldenes Priesterjubiläum feiern. — Der Herrgott möge ihm seinen Einsatz im Dienste der Gläubigen reichlich vergelten. Er ruhe in Frieden!

---

# **das NÄHKÄSTCHEN**

## **Elsen: Dionysiusstr. 10**

Alles für die Hobbyschneiderin:

Die neuesten Sommerstoffe  
in zarten Pastelltönen und sportlichen Töpferfarben  
Sportswear- und Joggingstoffe  
perforiertes Schwedenleder

**Neu: neue mode- Mehrgrößenschnitte**

Selbstverständlich schneiden wir auch nach Maß nach Ihren Wünschen zu!

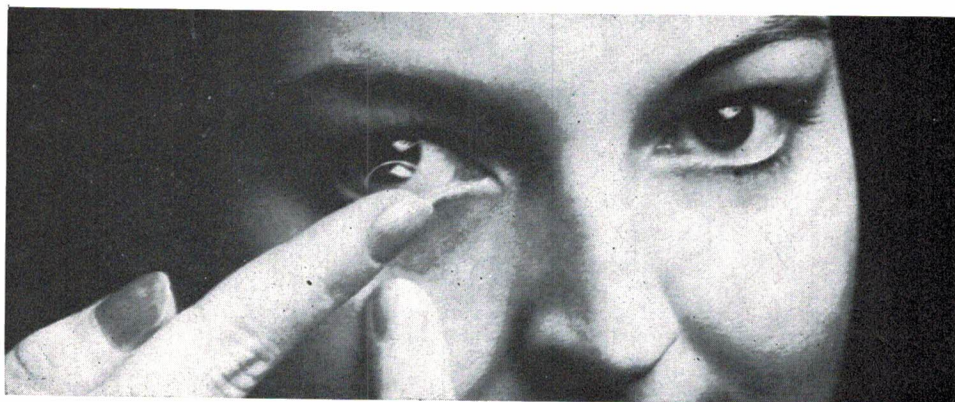
Sie wissen doch:

**Nähen ist mehr  
als Mode**



---

# KONTAKTLINSEN



**Die unsichtbare Brille direkt auf dem Auge**

**Ihr Augenoptiker berät Sie gern**

**Ihr FACHGESCHÄFT für moderne Augenoptik**



**Von-Ketteler-Straße 19 - 4790 Paderborn-Elsen - Telefon (05254) 67583**

**— Lieferant aller Kassen —**

Wußten sie schon, daß . . .

. . . der Ortsname „Elsen“ außer in Paderborn und Grevenbroich/Rheinland auch in der unmittelbaren Nachbarschaft von Bielefeld auftaucht. Elverdissen, früher selbständige Gemeinde im Kreis und heute Stadtteil von Herford, hat eine Bauerschaft „Elsen“, die an der Stadtgrenze zu Bielefeld liegt. Als vor wenigen Monaten Landwirte aus diesem Teil der Stadt Herford an den Leiter des Amtes für Agrarordnung Bielefeld, dem nun auch das gleiche Amt in Minden zugehört, mit der Bitte um Durchführung eines „freiwilligen Landtausches“ zur Verbesserung der Nutzung ihrer Ackerflächen herantraten, war es für den Paderborner Elsener Franz Danzebrink keine Frage, dieses Landtauschverfahren „Flurbereinigung Elsen“ zu nennen.

---

**Bäckerei - Konditorei - Lebensmittel - Feinkost**

**H. Flügel**

Elsen - von-Ketteler-Straße 27 - Telefon 51 12

---

Stets offenfrisch bieten wir Ihnen eine große Auswahl Brot, Brötchen. Partybrote, Gebäck, Kuchen und Torten aus eigener Bäckerei an.

---

Unser Käse-Shop bietet Ihnen eine reichhaltige Auswahl internationaler Käsespezialitäten an.

Für Ihre Party liefern wir Ihnen Käseplatten frisch aus unserem Käse-Shop.

---

## Unterhaltungsecke

„Wann arbeiten Sie eigentlich“ fragt der Richter den Landstreicher. „Hin und wieder“ — „Und was arbeiten Sie“ — „Dies und Das“ — „Und wo“ — „Da und dort!“ — „Nun, dann werde ich Sie erst einmal einbuchten.“ — „Und wann komme ich wieder raus?“ — „Früher oder später!“

„Wenn Sie mich nicht sprechen wollten, warum rufen Sie dann überhaupt an?“ — „Und wenn ich nun mal die falsche Nummer gewählt habe, warum kommen Sie dann überhaupt ans Telefon?“

„Peter sagt, ich sei sein einziger Gedanke!“ — „So, dann habe ich ihn gestern mit einem seiner Hintergedanken im Kino gesehen!“



# Beerdigungsinstitut

## **SIMON-RELARD**

Überführungen In- und Ausland  
Eigenes Sarglager  
Erledigung sämtl. Formalitäten

Hollandweg 8  
4790 Paderborn-Elsen  
Telefon (0 52 54) 6 75 62

Lerchenstraße 7  
4791 Hövelhof  
Telefon (0 52 57) 26 72



# Veranstaltungshinweise

## Heimat- und Verkehrsverein Elsen

8. 5. 1983: Vogelstimmenwanderung  
12. 6. 1983: Großer Wandertag  
Wir bitten, diese Termine schon jetzt zur Kenntnis zu nehmen.

## KAB Elsen

18. 4. 1983: 19.30 Uhr Monatsversammlung.  
Thema: Ägypten — Land und Leute.  
Referent: Dr. Maria Jürgens  
12.—16. 5. 1983: Fünf-Tagesfahrt nach Österreich und in die Schweiz  
14. 8. 1983: Tagesfahrt der KAB

## Schützenbund „Heimatliebe“ Elsen-Bahnhof

7. 5. 1983: Versammlung  
12. 5. 1983: Vogelschießen  
14.—16. 5. 1983: Schützenfest  
6. 8. 1983: Alte-Herren-Fahrt

## Dt. Pfadfinderschaft St. Georg, Elsen

21. 4. 1983: Stammesversammlung  
9. 5. 1983: Leiterrunde  
20.—23. 5. 1983: Stammeslager in Siddinghausen  
17.—19. 6. 1983: Lager der Wölflinge in Neuenheerse  
9. 6. 1983: Leiterrunde  
Die Gruppenstunden der einzelnen Stufen sind unverändert an den entsprechenden Wochentagen.

## Jungkolping Elsen — Gruppenstunden

Montag:  
15.00 Uhr Kindergruppe 1  
19.00 Uhr Liturgietext-Kreis

Dienstag:  
15.30 Uhr Jugendgruppe 1  
19.30 Uhr Fotokurs

Mittwoch:  
15.30 Uhr Kindergruppe 2  
18.00 Uhr Instrumentalkreis

Donnerstag:

16.00 Uhr Mädchengruppe 2  
19.00 Uhr Offener Leitertreff  
20.00 Uhr Leiterrunde, 1 x im Monat

Freitag:

16.00 Uhr Mädchengruppe 1  
**Meßdiener St. Dionysius Elsen**

Montag:

16.30 Uhr Gruppe 1

Dienstag:

15.30 Uhr Gruppe 2

Freitag:

17.00 Uhr Gruppe 3

Jugendgottesdienste, Teestuben und Film-nachmittage bitte den Ankündigungen im Schaukasten am Jugendheim, in der Kirche und der Presse entnehmen.

## Katholische Frauengemeinschaft Elsen

29. 3. 1983: Dia-Meditation — 19.30 Uhr  
Josefshaus

12. 4. 1983: Religiöser Bildungsabend —  
19.30 Uhr Josefshaus

Thema: Die Schöpfung als Werk Gottes

24. 4. 1983: „Ewige Anbetung“ — Betstunde  
der Frauen von 15.00—16.00 Uhr

10. 5. 1983: Nachmittagswallfahrt nach  
Verne — 13.30 Uhr Abfahrt bei der Kirche

4.—9. 6. 1983: Große Fahrt nach Tirol

## Kolpingfamilie Elsen

26. März 1983: Aktion „Rumpelkammer“. Gesammelt werden Altkleider und Papier. Plastiksäcke — **nur** für Textilien, nicht für Papier — werden in den drei Bankfilialen, im Gemeindebüro und in der Kirche (Schriftenstand) ausgelegt. Es wird gebeten, das Altpapier gut zu verschnüren und evtl. bei Regen abzudecken.

14. April 1983: Monatsversammlung. Thema: „Was macht die Kirche mit dem Geld?“

1. Mai 1983: Generalversammlung

11./12. Juni 1983: Fahrt in den Harz, zur Zonengrenze und nach Goslar. Übernachtung in Braunlage.

---

— Werden Sie Mitglied im Heimat- und Verkehrsverein —

---

## Öffnungszeiten

|                               |                     |
|-------------------------------|---------------------|
| Stadtverwaltung Paderborn     | 9/206-1             |
| Verwaltungs-Nebenstelle Elsen |                     |
| von-Ketteler-Straße 63        | 50 24               |
| montags—donnerstags           | 8.00—12.30 Uhr      |
|                               | und 13.30—16.30 Uhr |
| freitags                      | 8.00—12.30 Uhr      |
| Polizeidienststelle Elsen     |                     |
| von-Ketteler-Straße 63        | 6 86 19             |

## Kath. Pfarramt 52 62

Das Büro ist von 9.00—11.30 Uhr geöffnet.  
Der Pfarrer ist persönlich in der Zeit von  
18.00—19.00 Uhr zu erreichen, außer Frei-  
tag und Sonnabend!  
Pfarrer Kämpchen 52 62  
Vikar Grzempa 53 76  
Caritas-Verband Paderborn  
Sozialstation 9/2 95 91

## Evgl.-Luth. Kirchengemeinde Paderborn

— Bezirk Elsen —  
Erlöserkapelle, Urbanstraße  
Pastor: Jürgen Pensky, Kämpenstraße 28a  
Telefon 51 21  
Evgl. Sozialstation: Frau Wienand, Meß-  
dornstraße 7, Telefon 6 72 16  
Küsterin: Frau Lindner, Hölternstraße 7  
Telefon 6 71 24

## Postamt Elsen 50 10

montags — freitags 8.30—12.00, 15.00 bis  
17.30 Uhr, samstags 8.30—12.00 Uhr

## Spar- und Darlehnskasse Elsen

## Sparkasse Paderborn, Zweigstelle Elsen

Volksbank Paderborn, Zweigstelle Elsen  
montags — mittwochs 8.15—12.30 Uhr  
und freitags 14.00—16.30 Uhr  
donnerstags 8.15—12.30 Uhr  
14.00—18.00 Uhr

## Müllabfuhr

Am Donnerstag jeder Woche  
Sperrgutabfuhr: jeden zweiten Mittwoch im  
Monat. Müllsäcke und Banderolen sind in  
der Nebenstelle zu haben.

## Sprechstunden des Jugendamtes:

### Dienstag 9—12 Uhr

Sozialarbeiterin: Frau Hollinderbäumer

|                                |         |
|--------------------------------|---------|
| Grundschule Elsen, Simonstr. 2 | 64 22   |
| Comeniusschule Elsen           |         |
| Nesthauser Straße 1            | 6 76 78 |
| Hauptschule Elsen              | 52 59   |
| Schwimmhalle Elsen             | 63 39   |
| Taxi-Ruf Hermesmeier           | 50 50   |
| Taxi-Ruf Weis                  | 50 01   |
| Taxi-Ruf „Pader Taxi“          | 66 66   |

## Drogerie Elsen, Fr. Aehlig

|          |                 |
|----------|-----------------|
| täglich  | 8.00—13.00 Uhr  |
|          | 15.00—18.00 Uhr |
| samstags | 8.00—13.00 Uhr  |

## Öffentliche Bücherei Elsen, von-Ketteler-Straße 34

|                           |                 |
|---------------------------|-----------------|
| Montag, Dienstag, Freitag | 14.30—17.30 Uhr |
| Mittwoch                  | 10.00—12.00 Uhr |
| Sonntag                   | 10.00—11.03 Uhr |

## Ärzte

|                                     |         |
|-------------------------------------|---------|
| Dr. med. Kämmerer, prakt. Arzt      | 51 22   |
| Dr. med. Latzel, prakt. Arzt        | 52 23   |
| Dr. med. Nordbrock, prakt. Arzt     | 52 07   |
| Dr. med. Schwanitz, f. Inneres      | 6 76 00 |
| Dr. med. Stolz, f. allgem. Medizin  | 66 44   |
| Dr. med. Luise Stolz, prakt. Ärztin | 66 44   |
| Dr. Jahnke, Zahnarzt                | 50 80   |
| Frau Dr. Jahnke,                    |         |
| Fachärztin für Kieferorthopädie     | 50 80   |
| Löseke, Zahnarzt                    | 51 29   |
| Dr. Michels, Zahnarzt               | 63 77   |

## Tierärzte

|                        |                 |
|------------------------|-----------------|
| Dr. Vonnahme, Tierarzt | 9/2 23 45       |
| Dr. Kluge              | (0 52 50) 76 81 |

## Rechtsanwälte

|                                      |         |
|--------------------------------------|---------|
| Martina Krokowski-Nierhoff (0 52 54) | 6 91 51 |
| Udo Pfitzer                          | 51 33   |

## Apotheken

|                    |       |
|--------------------|-------|
| Westfalen-Apotheke | 52 68 |
| Steinhof-Apotheke  | 52 93 |

## Heilpraktiker

|               |       |
|---------------|-------|
| E. Eusterholz | 51 17 |
|---------------|-------|

## Massagen und medizinische Bäder

|              |       |
|--------------|-------|
| F. Amelunxen | 56 49 |
|--------------|-------|

## Bei Not, Gefahr, Verkehrsunfall

|                  |           |
|------------------|-----------|
| Überfall         | 1 10      |
| Feuer            | 1 12      |
| Krankentransport | 9/2 93 01 |
| Priesternotruf   | 9/2 26 83 |

## Hallenbad Elsen

Telefon 63 39

Dienstag und Donnerstag:  
Frühbad von 6.00 bis 8.00 Uhr

Samstag:

6.00 bis 17.00 Uhr allgemeines Schwimmen

Montag und Mittwoch:

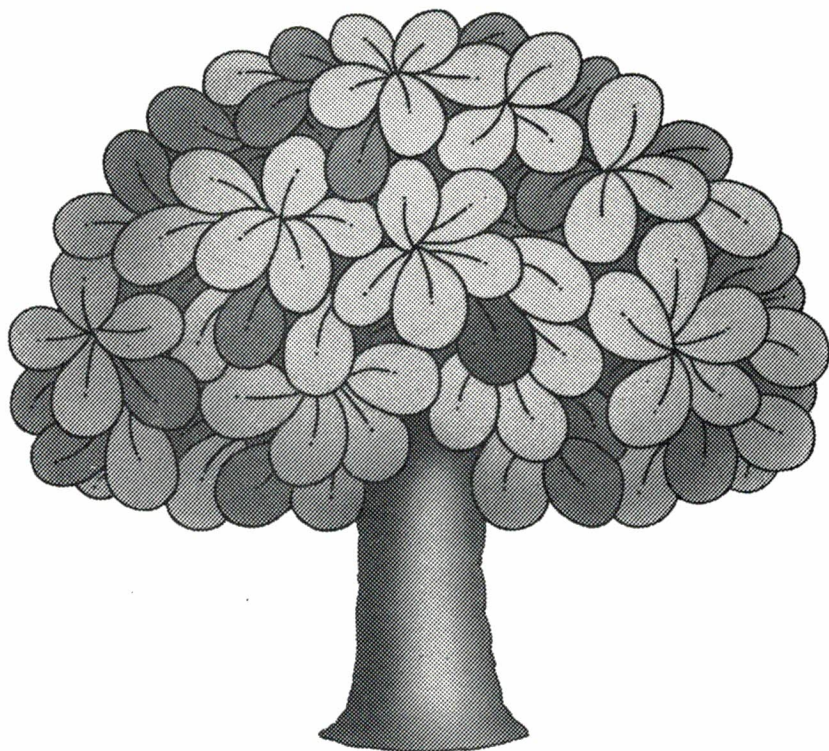
15.30 bis 17.00 Uhr Familien mit Klein-  
kindern

Redaktionsschluß für die Ausgabe 75:

1. Juni 1983

---

# 13. Internationaler Jugendwettbewerb **NATUR ERLEBEN**



**Macht mit beim Malwettbewerb oder beim großen Quiz mit Kommissar Fuchs!**

Es gibt tolle Preise zu gewinnen. Bewertet wird nach Altersgruppen: 6–10, 11–14, 15–18 Jahre. Kommt gleich vorbei und holt Euch einen Teilnehmerschein.

Einsendeschluß ist der 3. Mai 1983.



**Spar- und Darlehnskasse**

---